

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1968



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

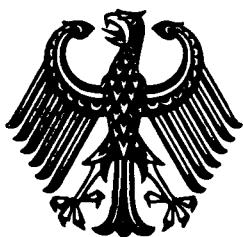
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1968



Bestellnummer: 240100—680211

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Landerergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten	14
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	14
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	15
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	15
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	16
b) Nichtwohnbauten	16
6. Genehmigte Fertigteilbauten	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen	17
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	18
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geforderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	19
b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	20
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	20
2. Umfang und Dauer der Streiks	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	21
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	24
4. Index des Auftragseingangs in ausgewählten Industriezweigen	24
D. Handwerk	
Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	25
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	25
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	26
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen	26
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	26
2. Bauspargeschäft	27
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	27
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	28
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	28
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandpreise	28
b) Weltmarktpreise	29
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	29
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	30
b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau	30
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	31
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	31
I. Witterungscharakter im November 1968	
	31

K. Sondertabellen

Seite

1. Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften 1967 32
2. Unfallgeschehen in der gewerblichen Wirtschaft 1967 32

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1968
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1968
erscheinen voraussichtlich im März 1969

- I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1968
der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	= Jahressumme	-	= nichts vorhanden
D	= Durchschnitt	0	= mehr als nichts, aber weniger als
VjD	= Vierteljahres- } durchschnitt		die Hälfte der kleinsten Einheit
MD	= Monats- }		die in der Tabelle zur Darstellung
JE	= Jahresende		gebracht werden kann
p	= vorläufige Zahl	.	= kein Nachweis vorhanden
r	= berichtigte Zahl	...	= Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 11) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12 - 18) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im Februar 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

Carl Ritter & Co., Buch- und Offsetdruck, Wiesbaden

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-	Zimmerei und Ingenieurholzbau
ofenbau	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssummen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten <u>Sparanteile</u> gem. dem sog. 312 DM-Gesetz, nicht aber die <u>Arbeitgeberzulagen</u> gem. den Vermögensbildungstarifverträgen, die gesondert ausgewiesen werden.
Umsatz	= die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen <u>Umsatzsteuergesetzes</u> in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert und gesondert <u>einschl. und ohne Umsatzsteuer</u> (Mehrwertsteuer) erfaßt, in den Ländertabellen jedoch vorerst nur <u>einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer</u> dargestellt.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im November 1968 ist die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe um rd. 17 000 oder um 1,1 % auf 1 518 000 zurückgegangen. Sie lag damit um rd. 8 000 oder um 0,5 % höher als Ende November 1967. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat um 25,5 Millionen oder um 10,1 % auf 227 Millionen zurückgegangen, das sind 0,2 % mehr als im November 1967. In den ersten 11 Monaten des Jahres 1968 sind 0,6 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Umsatz (einschl. Mehrwertsteuer) betrug in den 11 Monaten 1968 rd. 30,7 Mrd. DM.

Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

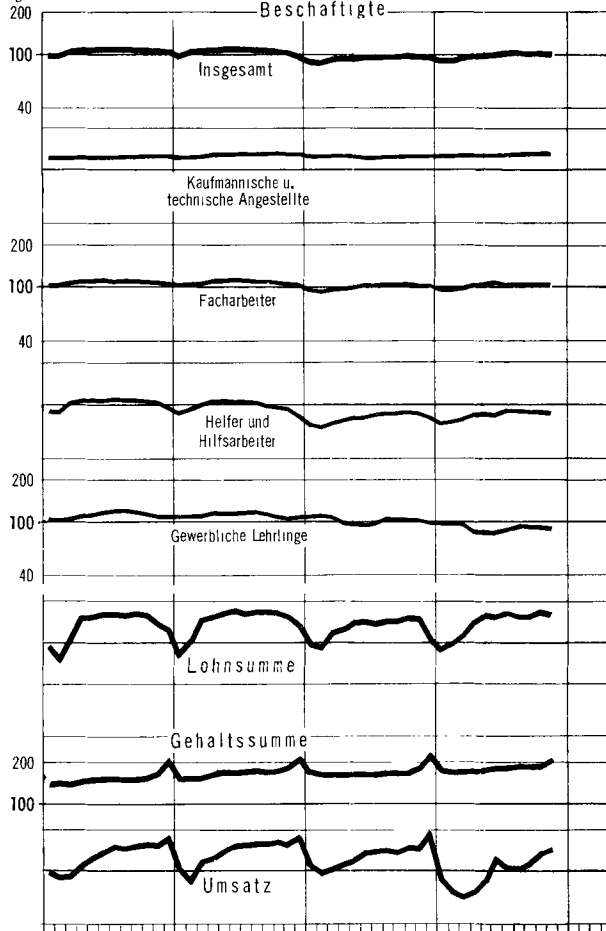
Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz 1)		
	Januar-November		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar-November		
	1967	1968		1967	1968	
					einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer	ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
	Mill. Std.		% 2)		Mill. DM	
Wohnungsbau	987,4	950,7	- 3,7	14 597,6	11 025,1	7 668,3
Landwirtsch. Bau	54,7	48,5	- 11,3	754,1	596,4	410,2
Gewerbl. u. industr. Bau	411,7	426,9	+ 3,7	7 160,8	6 187,7	4 517,0
Öffentl. u. Verkehrsbau	876,0	890,0	+ 1,6	16 037,3	12 913,3	8 929,3
Hochbau	226,2	220,8	- 2,4	4 026,6	2 734,3	1 804,8
Tiefbau	649,8	669,2	+ 3,0	12 610,7	10 179,0	7 124,5
Straßenbau	300,4	308,9	+ 2,8	6 385,1	5 081,7	3 663,8
Sonstiger Tiefbau	349,4	360,3	+ 3,1	6 225,6	5 097,3	3 460,7
Insgesamt	2 329,8	2 316,1	- 0,6	39 149,8	30 722,5	21 524,8

1) Wegen Einführung der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer können Veränderungsraten gegen 1967 nicht errechnet werden. - 2) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

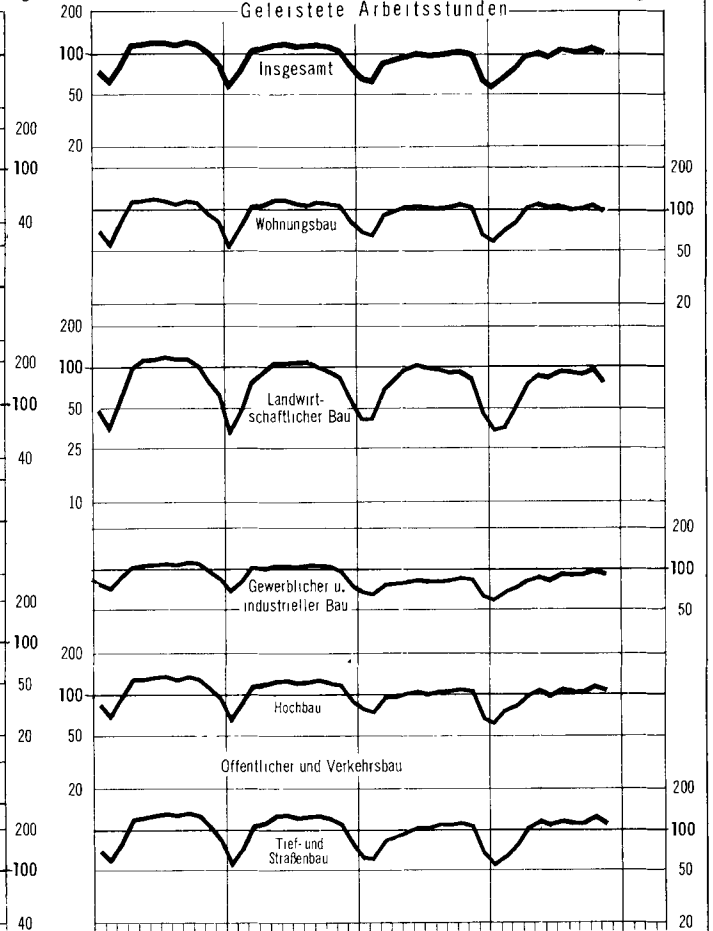
BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100

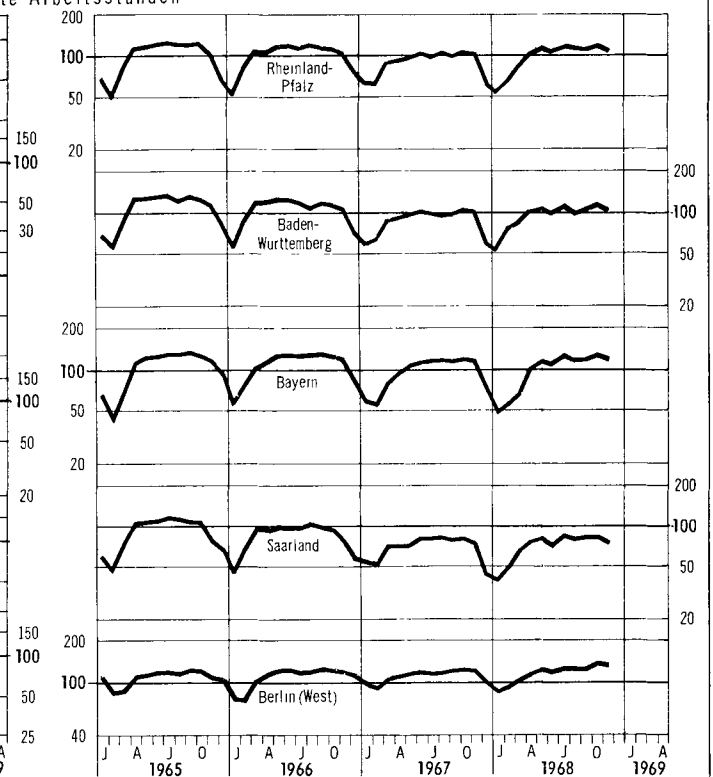
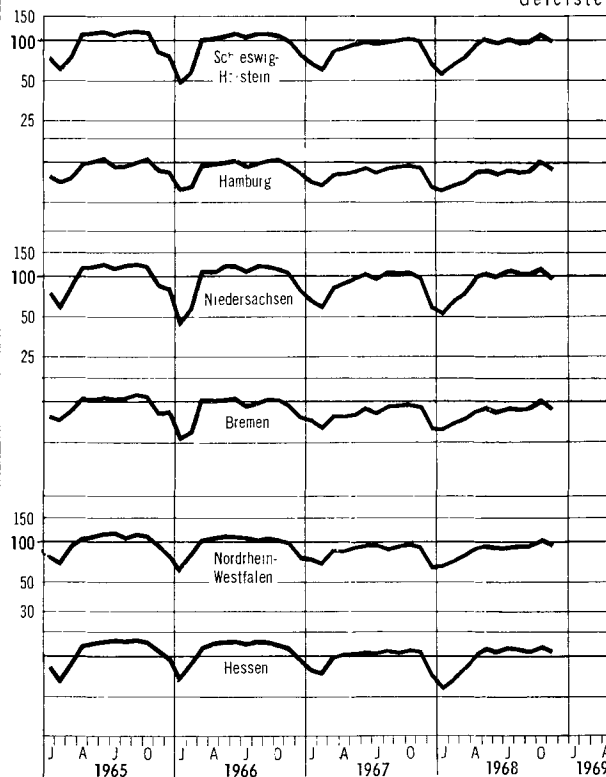
Log. Maßstab



Log. Maßstab



Geleistete Arbeitsstunden



A. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					Lohnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
1 000 DM										
1965 JS	1 642 632	73 327	121 691	856 169	544 684	46 761	14 266 674	1 589 234	.	.
1966 JS	1 618 834	73 494	125 872	856 024	516 585	46 859	15 203 281	1 757 401	87 430	13 416
1967 JS	1 466 629	72 926	123 741	795 892	430 923	43 147	13 606 636	1 778 664	78 264	13 140
1967 Jan.-Nov.	1 467 482	72 929	123 707	796 274	431 251	43 321	12 683 022	1 588 457	73 433	11 910
1968 Jan.-Nov.	1 485 671	72 459	125 252	805 222	445 135	37 603	13 365 017	1 701 155	70 425	12 069
1967 Januar	1 362 033	72 202	124 080	742 310	377 759	45 622	831 067	142 812	5 397	1 113
Februar	1 335 817	72 047	123 492	727 114	367 355	45 809	784 751	140 931	5 193	1 096
März	1 417 822	73 378	124 852	774 148	399 215	46 229	1 086 850	141 891	6 594	1 160
April	1 457 299	73 294	123 942	796 757	421 184	42 122	1 112 182	140 430	6 786	1 108
Mai	1 478 809	73 059	123 584	804 753	435 952	41 461	1 232 728	141 207	6 824	1 054
Juni	1 494 801	73 393	122 644	825 297	432 883	40 584	1 250 804	142 649	7 469	1 088
Juli	1 508 021	73 098	122 740	815 158	455 283	41 742	1 234 048	142 459	6 989	1 044
August	1 525 811	72 953	123 227	821 755	463 566	44 310	1 273 017	145 923	6 793	1 042
September	1 524 808	72 763	123 960	819 439	464 592	44 054	1 273 671	146 290	6 978	1 038
Oktober	1 526 306	72 990	124 171	819 557	466 961	42 627	1 316 790	145 093	7 376	1 073
November	1 510 784	73 040	124 086	812 672	459 020	41 966	1 287 114	153 772	7 034	1 094
Dezember	1 457 221	72 897	124 112	791 679	427 301	41 232	923 614	190 207	4 831	1 230
1968 Januar	1 378 867	72 691	123 066	752 453	390 012	40 645	735 719	147 465	4 352	1 093
Februar	1 379 922	72 652	123 158	751 973	391 549	40 590	835 822	146 518	5 061	1 105
März	1 433 431	72 579	123 624	776 831	420 218	40 179	974 869	147 933	5 780	1 126
April	1 482 789	72 316	123 923	800 863	450 039	35 648	1 233 239	147 384	6 942	1 097
Mai	1 502 019	72 353	124 282	809 642	460 824	34 918	1 372 111	152 829	7 185	1 084
Juni	1 510 826	72 516	124 313	834 262	444 948	34 787	1 296 904	154 548	6 484	1 107
Juli	1 529 963	72 583	124 545	824 627	472 048	36 160	1 408 234	156 979	7 082	1 063
August	1 537 475	72 319	126 048	826 757	474 049	38 302	1 359 999	158 065	6 709	1 067
September 4)	1 532 693	72 234	126 808	826 290	469 435	37 926	1 355 254	157 624	6 840	1 089
Oktober 4)	1 535 922	72 478	128 955	830 116	466 841	37 532	1 444 442	158 556	7 302	1 094
November 4)	1 518 493	72 333	129 048	823 641	456 524	36 947	1 347 794	173 254	6 688	1 144
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1967 Januar	- 8,3	- 0,8	- 1,5	- 7,3	- 14,1	- 0,0	- 25,4	- 21,1	- 13,6	- 13,9
Februar	- 1,9	- 0,2	- 0,5	- 2,1	- 2,8	+ 0,4	- 5,6	- 1,3	- 3,8	- 1,5
März	+ 6,1	+ 1,8	+ 1,1	+ 6,5	+ 8,7	+ 0,9	+ 38,5	+ 0,7	+ 27,0	+ 5,8
April	+ 2,8	- 0,1	- 0,7	+ 2,9	+ 5,5	- 8,9	+ 2,3	- 1,0	+ 2,9	- 4,5
Mai	+ 1,5	- 0,3	- 0,3	+ 1,0	+ 3,5	- 1,6	+ 10,8	+ 0,6	+ 0,6	- 4,9
Juni	+ 1,1	+ 0,5	- 0,8	+ 2,6	- 0,7	- 2,1	+ 1,5	+ 1,1	+ 9,5	+ 3,2
Juli	+ 0,9	- 0,4	+ 0,1	- 1,2	+ 5,2	+ 2,9	- 1,3	- 0,1	- 6,4	- 4,0
August	+ 1,2	- 0,2	+ 0,4	+ 0,8	+ 1,8	+ 6,2	+ 3,2	+ 2,4	- 2,8	- 0,2
September	- 0,0	- 0,3	+ 0,6	- 0,3	+ 0,2	- 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 2,7	- 0,4
Oktober	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,5	- 3,2	+ 3,4	- 0,8	+ 5,7	+ 3,4
November	- 1,0	+ 0,1	- 0,1	- 0,8	- 1,7	- 1,6	- 2,3	+ 9,4	- 4,6	+ 2,0
Dezember	- 3,5	- 0,2	+ 0,0	- 2,6	- 6,9	- 1,7	- 28,2	+ 19,8	- 31,3	+ 12,4
1968 Januar	- 5,4	- 0,3	- 0,8	- 5,0	- 8,7	- 1,4	- 20,3	- 22,5	- 9,9	- 11,1
Februar	+ 0,1	- 0,1	+ 0,1	- 0,1	+ 0,4	- 0,1	+ 13,6	- 0,6	+ 16,3	+ 1,1
März	+ 7,9	- 0,1	+ 0,4	+ 3,3	+ 7,3	- 1,0	+ 16,6	+ 1,0	+ 14,2	+ 1,9
April	+ 3,4	- 0,4	+ 0,2	+ 3,1	+ 7,1	- 11,3	+ 26,5	- 0,4	+ 20,1	- 2,6
Mai	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,1	+ 2,4	- 2,0	+ 11,3	+ 3,7	+ 3,5	- 1,2
Juni	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,0	+ 3,0	- 3,4	- 0,4	- 5,5	+ 1,1	- 9,8	+ 2,1
Juli	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,2	- 1,2	+ 6,1	+ 3,9	+ 8,6	+ 1,6	+ 9,2	- 4,0
August	+ 0,5	- 0,4	+ 1,2	+ 0,3	+ 0,4	+ 5,9	- 3,4	+ 0,7	- 5,3	+ 0,4
September	- 0,3	- 0,1	+ 0,6	- 0,1	- 1,0	- 1,0	- 0,3	- 0,3	+ 2,0	+ 2,1
Oktober	+ 0,2	+ 0,3	+ 1,7	+ 0,5	- 0,6	- 1,0	+ 6,5	+ 0,6	+ 6,8	+ 0,5
November	- 1,1	- 0,2	+ 0,1	- 0,8	- 2,2	- 1,6	- 6,7	+ 9,3	- 8,4	+ 4,6
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1965	- 0,0	+ 0,3	+ 5,1	+ 1,2	- 3,5	+ 5,8	+ 5,7	+ 12,0	.	.
1966	- 1,4	+ 0,2	+ 3,4	- 0,0	- 5,2	+ 0,2	+ 6,6	+ 10,6	.	.
1967	- 9,4	- 0,8	- 1,7	- 7,0	- 16,6	- 7,9	- 10,5	+ 1,2	- 10,5	- 2,1
1968 Jan.-Nov.	+ 1,2	- 0,6	+ 1,2	+ 1,1	+ 3,2	- 13,2	+ 5,4	+ 7,1	- 4,1	+ 1,3
1967 Januar	- 10,0	- 1,5	+ 0,9	- 8,3	- 18,4	- 0,0	+ 22,1	+ 9,6	+ 58,5	+ 20,2
Februar	- 14,3	- 2,3	- 0,7	- 12,2	- 24,5	- 0,5	- 12,9	+ 4,7	- 8,9	+ 0,6
März	- 13,7	- 0,6	- 0,0	- 10,1	- 25,5	- 0,2	- 12,0	+ 4,9	- 16,9	- 0,7
April	- 12,9	- 0,6	- 2,0	- 8,9	- 23,5	- 12,3	- 17,5	- 1,0	- 13,7	- 1,4
Mai	- 12,0	- 0,8	- 2,3	- 8,4	- 21,3	- 13,6	- 14,3	- 2,8	- 17,6	- 6,5
Juni	- 11,3	- 0,6	- 2,6	- 8,0	- 19,8	- 14,7	- 15,3	- 1,8	- 11,7	- 7,0
Juli	- 10,0	- 1,3	- 3,0	- 7,3	- 16,7	- 14,1	- 11,8	- 2,6	- 11,4	- 3,5
August	- 8,6	- 1,0	- 2,8	- 6,3	- 14,6	- 9,4	- 11,6	- 1,9	- 14,6	- 3,6
September	- 7,7	- 0,9	- 2,3	- 6,0	- 12,7	- 7,3	- 12,7	- 0,3	- 15,9	- 7,4
Oktober	- 5,9	+ 0,1	- 2,0	- 4,4	- 10,0	- 6,1	- 5,2	- 0,0	- 7,7	- 2,5
November	- 3,8	+ 0,0	- 1,8	- 2,9	- 6,2	- 6,2	- 2,5	+ 1,2	- 5,1	- 3,5
Dezember	- 1,9	+ 0,1	- 1,5	- 1,1	- 2,8	- 9,6	- 17,1	+ 5,1	- 22,7	- 4,9
1968 Januar	+ 1,2	+ 0,7	- 0,8	+ 1,4	+ 3,2	- 10,9	- 11,5	+ 3,3	- 19,4	- 1,8
Februar	+ 3,3	+ 0,8	- 0,3	+ 3,4	+ 6,6	- 11,4	+ 6,5	+ 4,0	- 2,5	+ 0,8
März	+ 1,1	- 1,1	- 1,0	+ 0,3	+ 5,3	- 13,1	- 10,3	+ 4,3	- 12,3	- 2,9
April	+ 1,7	- 1,3	- 0,0	+ 0,5	+ 6,9	- 15,4	+ 10,9	+ 5,0	+ 2,3	- 1,0
Mai	+ 1,6	- 1,0	+ 0,6	+ 0,6	+ 5,7	- 15,8	+ 11,3	+ 8,2	+ 5,3	+ 2,8
Juni	+ 1,1	- 1,2	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,8	- 14,3	+ 3,7	+ 8,3	- 13,2	+ 1,7
Juli	+ 1,5	- 0,7	+ 1,5	+ 1,2	+ 3,7	- 13,4	+ 14,1	+ 10,2	+ 1,3	+ 1,8
August	+ 0,8	- 0,9	+ 2,3	+ 0,6	+ 2,3	- 13,6	+ 6,8	+ 8,3	- 1,2	+ 2,4
September	+ 0,5	- 0,7	+ 2,3	+ 0,8	+ 1,1	- 13,9	+ 6,5	+ 7,7	- 2,0	+ 4,9
Oktober	+ 0,6	- 0,7	+ 3,9	+ 1,3	- 0,0	- 12,0	+ 9,7	+ 9,3	- 1,0	+ 2,0
November	+ 0,5	- 1,0	+ 4,0	+ 1,3	- 0,5	- 12,0	+ 4,7	+ 9,1	- 4,9	+ 4,6

1) Ab Februar 1968 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.- 3) Einschl. 11,5 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 4) Die Ergebnisse für das Saarland sind geschätzt. Der ab Monatsbericht Oktober zugrunde liegende neue Berichtskreis konnte in der Aufgliederung noch nicht berücksichtigt werden.

A. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	Sonstiger Tiefbau
							Straßenbau	
1965 JS	44 375 486	15 905 900	825 329	8 891 173	18 753 084	4 634 702	7 079 702	7 038 680
1966 JS	46 878 182	16 895 722	879 546	9 432 515	19 670 399	4 761 520	7 485 041	7 423 838
1967 JS	44 328 655	16 413 578	843 259	8 077 893	18 993 925	4 580 232	7 307 781	7 105 912
1967 Jan.-Nov.	39 149 924	14 597 602	754 122	7 160 777	16 637 323	4 026 574	6 385 152	6 225 597
1968 Jan.-Nov.	30 722 551	11 025 099	596 410	6 187 740	12 913 302	2 734 335	5 081 661	5 097 306
April	3 165 663	1 226 198	59 250	619 447	1 260 768	343 563	436 208	480 997
Mai	3 412 945	1 331 805	69 690	622 491	1 388 959	360 623	498 119	530 217
Juni	3 866 016	1 496 924	80 282	686 087	1 602 723	388 275	626 296	588 152
Juli	3 389 795	1 497 215	83 816	654 077	1 654 687	394 709	665 230	594 748
August	3 964 943	1 440 150	87 247	687 867	1 749 679	392 546	730 689	626 444
September	3 907 478	1 417 479	82 531	685 337	1 722 131	388 580	715 205	618 346
Oktober	4 186 043	1 540 164	80 896	724 413	1 840 570	411 761	762 605	666 204
November	4 155 379	1 521 236	73 848	705 831	1 854 464	421 280	771 546	661 838
Dezember	5 178 831	1 815 976	89 137	917 116	2 356 602	553 658	922 629	880 315
1968 Januar a)	2 356 993	760 918	43 604	469 965	1 092 506	277 311	363 475	441 720
b)	289 951	95 953	3 734	76 544	113 720	31 314	32 952	49 454
Februar a)	1 956 216	761 467	31 714	411 604	751 431	196 076	250 126	305 229
b)	544 964	193 500	6 991	153 710	190 763	47 356	62 359	81 048
März a)	1 816 615	650 486	31 557	413 160	721 412	172 458	233 743	315 211
b)	923 058	313 065	13 566	242 905	353 522	86 966	117 748	148 808
April a)	2 011 632	732 555	35 502	450 712	792 863	185 462	286 093	321 308
b)	1 283 917	445 821	19 095	317 800	501 201	107 188	189 560	204 453
Mai a)	2 382 312	869 706	47 444	495 715	969 447	208 361	376 131	384 955
b)	1 674 655	601 601	29 109	373 722	670 223	131 180	273 035	266 008
Juni a)	3 526 844	1 460 567	83 767	654 952	1 327 558	279 934	519 339	528 285
b)	2 762 745	1 149 847	63 578	527 102	1 022 218	215 245	411 363	395 610
Juli a)	2 968 193	1 082 646	63 292	569 451	1 252 804	256 697	509 149	486 958
b)	2 331 043	844 447	49 796	452 565	984 235	205 484	406 630	372 121
August a)	2 887 573	990 445	60 429	583 227	1 253 472	240 878	522 126	490 468
b)	2 382 105	806 697	48 674	492 506	1 034 228	196 766	435 676	401 786
Sept. 2) a)	3 174 269	1 098 808	64 399	646 802	1 364 260	280 343	558 176	525 741
b)	2 697 626	925 193	55 028	564 796	1 152 609	237 906	472 194	442 509
Okt. 2) a)	3 672 100	1 272 621	65 133	734 938	1 599 408	293 810	676 766	628 832
b)	3 178 712	1 111 270	57 730	646 296	1 363 416	250 525	583 835	529 056
Nov. 2) a)	3 569 334	1 344 830	69 369	757 214	1 798 141	343 005	786 537	668 599
b)	3 456 758	1 123 321	62 949	609 039	1 543 179	294 878	678 492	569 809
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
April	+ 7,0	+ 6,6	+ 20,1	+ 0,3	+ 10,6	+ 4,4	+ 22,6	+ 5,7
Mai	+ 7,8	+ 8,6	+ 17,6	+ 0,5	+ 10,2	+ 5,0	+ 14,2	+ 10,2
Juni	+ 13,3	+ 12,4	+ 15,2	+ 10,2	+ 15,4	+ 7,7	+ 25,7	+ 10,9
Juli	+ 0,6	+ 0,0	+ 4,4	- 4,7	+ 3,2	+ 1,7	+ 6,2	+ 1,1
August	+ 1,9	+ 3,8	+ 4,1	+ 5,2	+ 5,7	- 0,5	+ 9,8	+ 5,3
September	- 1,4	- 1,6	- 5,4	- 0,4	- 1,6	- 1,0	- 2,1	- 1,3
Oktober	+ 7,1	+ 8,7	- 2,0	+ 5,7	+ 6,9	+ 6,0	+ 6,6	+ 7,7
November	- 0,7	- 1,2	- 8,7	- 2,6	+ 0,8	+ 2,3	+ 1,2	- 0,7
Dezember	+ 24,6	+ 19,4	+ 20,7	+ 29,9	+ 27,1	+ 31,4	+ 19,6	+ 33,1
1968 Januar 3)	- 17,0	+ 0,1	- 27,3	- 12,4	- 30,6	- 29,3	- 31,2	- 30,9
Februar a)	+ 98,0	+ 101,7	+ 87,2	+ 100,8	+ 67,7	+ 51,2	+ 89,2	+ 63,9
b)	- 7,1	- 14,6	- 0,5	+ 0,4	- 4,0	- 12,0	- 6,5	+ 3,3
März a)	+ 69,4	+ 61,8	+ 94,0	+ 58,0	+ 85,3	+ 83,6	+ 88,8	+ 83,6
b)	+ 10,7	+ 12,6	+ 12,5	+ 9,1	+ 9,9	+ 7,5	+ 22,4	+ 1,9
April a)	+ 39,1	+ 42,4	+ 40,8	+ 30,8	+ 41,8	+ 23,3	+ 61,0	+ 37,4
b)	+ 18,4	+ 18,7	+ 33,6	+ 10,0	+ 22,3	+ 12,3	+ 31,5	+ 19,8
Mai a)	+ 30,4	+ 34,9	+ 52,4	+ 17,6	+ 33,7	+ 22,4	+ 44,0	+ 30,1
b)	+ 48,0	+ 67,9	+ 76,6	+ 32,1	+ 36,9	+ 34,4	+ 38,1	+ 37,2
Juni a)	+ 65,0	+ 91,1	+ 118,4	+ 41,0	+ 52,5	+ 64,1	+ 50,7	+ 48,7
b)	- 15,8	- 25,9	- 24,4	- 13,1	- 5,6	- 8,3	- 2,0	- 7,8
Juli a)	- 15,6	- 26,6	- 21,7	- 14,1	- 3,7	- 4,5	- 1,2	- 5,9
b)	- 2,7	- 8,5	- 4,5	- 2,4	+ 0,1	- 6,2	+ 2,5	+ 0,7
August a)	+ 2,2	- 4,5	- 2,3	+ 8,8	+ 5,1	+ 4,2	+ 7,1	+ 8,0
b)	+ 9,9	+ 10,9	+ 6,6	+ 10,9	+ 8,8	+ 16,4	+ 6,9	+ 7,2
Sept. a)	+ 13,2	+ 14,7	+ 13,1	+ 14,7	+ 11,4	+ 20,9	+ 8,4	+ 10,1
b)	+ 15,7	+ 15,8	+ 1,1	+ 13,6	+ 17,2	+ 4,8	+ 21,2	+ 19,6
Oktober a)	+ 17,8	+ 20,1	+ 4,9	+ 14,4	+ 18,3	+ 5,3	+ 23,6	+ 19,6
b)	+ 8,1	+ 5,7	+ 6,8	+ 3,0	+ 12,4	+ 16,7	+ 16,2	+ 6,3
Nov. a)	+ 9,7	+ 6,3	+ 9,0	+ 3,5	+ 13,2	+ 17,7	+ 16,2	+ 7,7
b)								
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %								
1965	+ 4,1	+ 5,4	+ 2,9	+ 10,2	+ 0,6	+ 5,5	- 0,8	- 1,1
1966	+ 5,6	+ 6,2	+ 6,6	+ 6,1	+ 4,9	+ 2,7	+ 5,7	+ 5,5
1967	- 5,4	- 2,9	- 4,1	- 14,4	- 3,4	- 3,8	- 2,4	- 4,3
1967 Januar	+ 8,6	+ 7,4	+ 1,2	+ 0,9	+ 13,6	+ 14,4	+ 9,9	+ 16,5
Februar	+ 10,0	+ 8,6	- 4,8	- 2,3	+ 19,9	+ 15,6	+ 23,3	+ 20,3
März	- 9,2	- 10,0	- 12,4	- 12,6	- 6,2	- 1,3	- 11,5	- 5,1
April	- 6,5	- 5,0	- 6,2	- 13,1	- 4,3	+ 1,7	- 6,1	- 6,7
Mai	- 12,2	- 10,3	- 9,6	- 19,0	- 10,8	- 7,2	- 13,7	- 10,4
Juni	- 9,5	- 4,2	- 4,8	- 18,6	- 10,0	- 9,0	- 9,2	- 11,5
Juli	- 9,9	- 5,4	- 7,1	- 20,6	- 9,1	- 7,0	- 7,0	- 12,5
August	- 9,4	- 4,9	- 7,0	- 20,0	- 8,2	- 12,4	- 4,8	- 9,4
September	- 12,0	- 3,3	- 1,7	- 21,6	- 11,0	- 11,6	- 9,4	- 12,5
Oktober	- 6,7	- 2,4	- 0,5	- 17,6	- 5,6	- 8,5	- 1,3	- 8,3
November	- 3,7	+ 1,4	- 4,1	- 15,2	- 2,7	- 6,3	+ 2,5	- 6,0
Dezember	+ 4,1	+ 5,2	+ 6,8	- 5,1	+ 7,3	+ 1,7	+ 10,1	+ 8,1
1968 3)								

1) Ab Februar 1968 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Ergebnisse für das Saarland sind geschätzt. Der ab Monatsbericht Oktober zugrunde liegende neue Berichtskreis konnte in der Aufgliederung noch nicht berücksichtigt werden. - 3) Wegen Einführung der Umsatz-(Mehrwert-)steuer können 1968 keine Veränderungsraten gegen 1967 errechnet werden. Siehe auch Hinweis auf Seite 4.
a) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Hierin sind auch die Umsatzerlöse aus 1967 enthalten, die noch der alten Umsatzsteuer unterliegen (§ 27 Abs. 2 UStG). - b) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

A. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1 000									
1965 JS	.	2 799 724	1 093 569	64 011	553 296	1 088 848	287 011	364 128	437 709
1966 JS	.	2 793 265	1 118 319	62 687	546 862	1 065 377	276 537	362 881	425 959
1967 JS	.	2 474 733	1 045 495	57 474	440 480	931 284	239 953	318 329	373 002
1967 Jan.-Nov.	.	2 329 845	987 393	54 678	411 746	876 028	226 198	300 432	349 398
1968 Jan.-Nov.	.	2 316 140	950 719	48 475	426 901	890 045	220 756	308 977	360 312
1967 Januar	22,5	151 220	62 468	2 470	31 976	54 306	16 389	15 334	22 583
Februar	20,8	144 796	59 011	2 457	30 397	52 931	15 368	15 286	22 277
März	21,8	200 902	86 748	4 165	36 931	73 058	20 408	22 765	29 885
April	21,0	210 723	91 172	5 105	37 314	77 132	20 523	25 868	30 741
Mai	20,0	225 174	97 967	6 088	38 122	82 997	21 486	28 734	32 777
Juni	22,6	235 533	101 591	6 307	39 871	87 764	21 903	31 385	34 476
Juli	22,0	230 198	97 999	6 178	38 807	87 214	21 188	31 712	34 314
August	23,6	231 056	95 329	6 082	39 110	90 535	21 808	33 113	35 614
September	22,0	233 323	98 594	5 570	39 330	89 829	22 182	32 308	35 339
Oktober	22,8	240 498	101 586	5 421	40 887	92 604	22 940	33 305	36 359
November	21,3	226 422	94 928	4 835	39 001	87 658	22 003	30 622	35 033
Dezember	16,8	144 888	58 102	2 796	28 734	55 256	13 755	17 897	23 604
1968 Januar	22,0	126 921	52 411	1 966	27 742	44 802	12 527	12 994	19 281
Februar	21,0	151 863	63 039	2 180	31 526	55 118	15 130	16 336	23 652
März	21,0	177 115	73 687	3 060	34 812	65 556	17 290	20 406	27 860
April	20,0	220 027	93 627	4 460	38 837	83 103	20 781	28 456	33 866
Mai	21,0	238 918	100 908	5 316	41 416	91 278	21 985	32 457	36 836
Juni	17,2	218 758	92 302	4 967	37 710	83 779	19 891	30 138	33 750
Juli	23,0	240 356	97 617	5 651	42 550	94 538	22 362	34 422	37 754
August	21,8	230 106	91 330	5 413	42 018	91 345	21 716	33 416	36 213
September	21,0	232 743	93 337	5 228	42 540	91 638	22 235	33 092	36 311
Oktober ³⁾	23,0	252 400	101 468	5 732	45 889	99 311	24 407	35 602	39 302
November ³⁾	19,4	226 933	90 993	4 502	41 361	89 577	22 432	31 658	35 487
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1967 Januar	+ 26,4	- 15,7	- 14,9	- 25,8	- 9,6	- 19,4	- 11,7	- 28,6	- 17,3
Februar	- 7,6	- 4,2	- 5,5	- 0,5	- 4,9	- 2,5	- 6,2	- 0,3	- 1,4
März	+ 4,8	+ 38,7	+ 47,0	+ 69,5	+ 21,5	+ 38,0	+ 32,8	+ 48,9	+ 34,2
April	+ 3,7	+ 4,9	+ 5,1	+ 22,6	+ 1,0	+ 5,6	+ 0,6	+ 13,6	+ 2,9
Mai	- 4,8	+ 6,9	+ 7,5	+ 19,3	+ 2,2	+ 7,6	+ 4,7	+ 11,1	+ 6,6
Juni	+ 13,0	+ 4,6	+ 3,7	+ 3,6	+ 4,6	+ 5,7	+ 1,9	+ 9,2	+ 5,2
Juli	- 2,7	- 2,3	- 3,5	- 2,0	- 2,7	- 0,6	- 3,3	+ 1,0	- 0,5
August	+ 7,3	+ 0,4	- 2,7	- 1,6	+ 0,8	+ 3,8	+ 2,9	+ 4,4	+ 3,8
September	- 6,8	+ 1,0	+ 3,4	- 8,4	+ 0,6	+ 0,8	+ 1,7	- 2,4	- 0,8
Oktober	+ 3,6	+ 3,1	+ 3,0	- 2,7	+ 4,0	+ 3,1	+ 3,4	+ 3,1	+ 2,9
November	- 6,6	- 5,9	- 6,6	- 10,8	- 4,6	- 5,3	- 4,1	- 8,1	- 3,6
Dezember	- 21,1	- 36,0	- 38,8	- 42,2	- 26,3	- 37,0	- 37,5	- 41,6	- 32,6
1968 Januar	+ 31,0	- 12,4	- 9,8	- 29,7	- 3,5	- 18,9	- 8,9	- 27,4	- 18,3
Februar	- 4,5	+ 19,7	+ 20,3	+ 10,9	+ 13,6	+ 23,0	+ 20,8	+ 25,7	+ 22,7
März	± 0	+ 16,6	+ 16,9	+ 40,4	+ 10,4	+ 18,9	+ 14,3	+ 24,9	+ 17,8
April	- 5,0	+ 24,2	+ 27,1	+ 45,8	+ 11,6	+ 26,8	+ 20,2	+ 39,4	+ 21,6
Mai	+ 5,0	+ 8,6	+ 7,8	+ 19,2	+ 6,6	+ 9,8	+ 5,8	+ 14,1	+ 8,8
Juni	- 18,1	- 8,4	- 8,5	- 6,6	- 8,9	- 8,2	- 9,5	- 7,1	- 8,4
Juli	+ 33,7	+ 9,9	+ 5,8	+ 13,8	+ 12,8	+ 12,8	+ 12,4	+ 14,2	+ 11,9
August	- 5,2	- 4,3	- 6,4	- 4,2	- 1,3	- 3,4	- 2,9	- 2,9	- 4,1
September	- 3,7	+ 1,1	+ 2,2	- 3,4	+ 1,2	+ 0,3	+ 2,4	- 1,0	+ 0,3
Oktober	+ 9,5	+ 8,4	+ 8,7	+ 9,6	+ 7,9	+ 8,4	+ 9,8	+ 7,6	+ 8,2
November	- 15,7	- 10,1	- 10,3	- 21,5	- 8,8	- 9,8	- 8,1	- 11,1	- 9,7
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>									
1965	.	- 3,7	- 3,5	- 4,5	+ 0,7	- 6,0	- 3,0	- 5,9	- 8,0
1966	.	- 0,2	+ 2,3	- 2,1	- 1,2	- 2,2	- 3,6	- 0,3	- 2,7
1967	.	- 11,4	- 6,5	- 8,3	- 19,5	- 12,6	- 13,2	- 12,3	- 12,4
1968	.	- 0,6	- 3,7	- 11,3	+ 3,7	+ 1,6	- 2,4	+ 2,8	+ 3,1
1967 Januar	+ 4,7	+ 19,6	+ 32,4	+ 28,2	+ 1,0	+ 18,9	+ 21,0	+ 22,9	+ 14,9
Februar	± 0,0	- 17,9	- 18,6	- 22,9	- 21,1	- 14,5	- 15,6	- 17,0	- 12,7
März	- 8,4	- 17,5	- 12,0	- 15,9	- 24,3	- 20,0	- 15,6	- 23,4	- 20,1
April	+ 5,0	- 16,5	- 10,7	- 13,5	- 23,3	- 19,4	- 15,8	- 21,0	- 20,3
Mai	+ 3,8	- 16,2	- 10,1	- 7,5	- 24,5	- 19,0	- 15,5	- 20,7	- 19,7
Juni	+ 7,6	- 12,7	- 6,5	- 4,1	- 20,9	- 15,7	- 15,6	- 14,9	- 16,4
Juli	± 0,0	- 10,7	- 4,2	- 7,5	- 20,7	- 12,7	- 14,4	- 11,4	- 12,7
August	± 0,0	- 11,1	- 5,8	- 11,1	- 22,0	- 11,1	- 13,1	- 10,5	- 10,5
September	- 3,5	- 12,5	- 7,1	- 9,3	- 21,8	- 13,6	- 15,9	- 12,8	- 13,0
Oktober	+ 3,6	- 5,8	- 0,6	- 2,2	- 15,6	- 6,5	- 10,5	- 3,2	- 6,9
November	- 0,5	- 4,5	- 0,3	- 4,0	- 13,6	- 4,5	- 9,9	- 0,2	- 4,5
Dezember	- 5,6	- 19,3	- 20,8	- 16,0	- 18,8	- 18,0	- 25,9	- 16,7	- 13,6
1968 Januar	- 2,2	- 16,1	- 16,1	- 20,4	- 13,2	- 17,5	- 23,6	- 15,3	- 14,6
Februar	+ 1,0	+ 4,9	+ 6,8	+ 11,3	+ 3,7	+ 4,1	- 1,5	+ 6,9	+ 6,2
März	- 3,7	- 11,8	- 15,1	- 26,5	- 5,7	- 10,3	- 15,3	- 10,4	- 6,8
April	- 5,0	+ 4,4	+ 2,7	- 12,6	+ 4,1	+ 7,7	+ 1,3	+ 10,0	+ 10,2
Mai	+ 5,0	+ 6,1	+ 3,0	- 12,7	+ 8,6	+ 10,0	+ 2,3	+ 13,0	+ 12,4
Juni	- 23,9	- 7,1	- 9,1	- 21,2	- 5,4	- 4,5	- 9,2	- 4,0	- 2,1
Juli	+ 4,5	+ 4,4	- 0,4	- 8,5	+ 9,6	+ 8,4	+ 5,5	+ 8,5	+ 10,0
August	- 7,6	- 0,4	- 4,2	- 11,0	+ 7,4	+ 0,9	- 0,4	+ 0,9	+ 1,7
September	- 4,5	- 0,2	- 5,3	- 6,1	+ 8,2	+ 2,0	+ 0,2	+ 2,4	+ 2,8
Oktober	+ 0,9	+ 4,9	- 0,1	+ 5,7	+ 12,2	+ 7,2	+ 6,4	+ 6,9	+ 8,1
November	- 8,9	+ 0,2	- 4,1	- 6,9	+ 7,3	+ 2,2	+ 1,9	+ 3,4	+ 1,3

1) Ab Februar 1968 vorläufige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.- 3) Die Ergebnisse für das Saarland sind geschätzt. Der ab Monatsbericht Oktober zugrunde liegende neue Berichtskreis konnte in der Aufgliederung noch nicht berücksichtigt werden.

B. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Lohnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer- und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
1 000 DM										
Schleswig-Holstein										
1967 Jan.-Nov.	60 668	2 612	4 218	33 122	17 014	3 702	523 437	48 984	3 675	460
1968 Jan.-Nov.	61 471	2 640	4 313	33 339	18 205	2 974	563 862	52 737	3 492	433
1967 Oktober	63 453	2 626	4 241	34 495	18 486	3 605	54 217	4 522	362	40
November	63 186	2 635	4 285	34 250	18 450	3 566	53 435	5 164	352	41
1968 Oktober	63 771	2 665	4 452	34 686	18 960	3 008	62 204	4 935	372	39
November	63 150	2 665	4 435	34 403	18 648	2 999	56 242	5 548	328	37
Hamburg										
1967 Jan.-Nov.	44 447	1 292	4 765	26 623	10 643	1 124	484 230	69 894	2 750	565
1968 Jan.-Nov.	42 657	1 246	4 763	25 862	9 916	870	476 025	75 098	2 957	563
1967 Oktober	45 178	1 300	4 685	27 178	10 975	1 040	47 879	6 303	270	52
November	44 833	1 294	4 706	26 767	11 070	996	48 864	7 330	263	48
1968 Oktober	44 231	1 293	4 957	27 025	10 156	800	51 954	7 028	284	60
November	43 889	1 293	4 961	26 737	10 090	808	48 965	8 793	261	59
Niedersachsen										
1967 Jan.-Nov.	173 791	8 682	12 734	93 830	50 136	8 409	1 426 258	156 679	9 798	1 243
1968 Jan.-Nov.	177 922	8 546	13 053	96 329	53 012	6 982	1 522 896	166 741	9 396	1 251
1967 Oktober	183 557	8 582	12 745	97 357	56 822	8 051	155 118	14 440	1 011	114
November	181 511	8 562	12 779	96 613	55 660	7 897	145 343	15 616	951	119
1968 Oktober	182 694	8 473	13 518	98 183	55 893	6 627	168 651	15 672	1 009	114
November	179 423	8 489	13 491	96 651	54 273	6 519	146 752	16 840	892	128
Bremen										
1967 Jan.-Nov.	20 583	642	1 943	11 899	5 490	609	185 142	26 894	1 348	221
1968 Jan.-Nov.	20 882	594	1 971	12 015	5 779	523	197 430	28 430	1 304	214
1967 Oktober	21 410	618	1 970	12 301	5 921	600	19 030	2 408	134	31
November	21 205	633	1 979	12 167	5 827	599	19 525	2 839	125	20
1968 Oktober	21 569	596	1 991	12 327	6 122	533	21 377	2 532	139	20
November	21 262	593	1 980	12 209	5 960	520	19 500	3 004	118	21
Nordrhein-Westfalen										
1967 Jan.-Nov.	383 882	19 599	37 059	210 068	109 560	7 596	3 545 041	499 514	20 938	3 795
1968 Jan.-Nov.	383 693	19 317	36 622	209 212	111 708	6 834	3 690 546	532 625	19 916	3 793
1967 Oktober	389 770	19 393	36 764	211 687	114 199	7 727	353 532	44 916	2 014	337
November	386 870	19 535	36 655	210 669	112 495	7 516	345 421	50 161	1 905	339
1968 Oktober	391 019	19 437	37 626	211 601	115 201	7 154	386 546	49 221	1 986	340
November	388 406	19 307	37 748	211 264	113 046	7 041	367 771	54 457	1 847	351
Hessen										
1967 Jan.-Nov.	139 045	6 967	12 199	77 594	39 069	3 216	1 115 280	155 257	8 372	1 175
1968 Jan.-Nov.	138 497	6 759	12 407	76 611	39 663	3 057	1 135 559	163 913	7 556	1 177
1967 Oktober	141 953	6 913	12 332	78 770	40 549	3 389	111 614	14 163	802	106
November	140 948	6 906	12 340	78 268	40 089	3 345	110 184	15 110	764	106
1968 Oktober	140 361	6 762	12 597	77 197	40 589	3 216	120 735	15 546	789	106
November	138 716	6 755	12 706	76 144	39 950	3 161	114 227	16 405	736	108
Rheinland-Pfalz										
1967 Jan.-Nov.	86 603	5 132	6 204	46 684	25 846	2 737	712 630	72 446	4 426	530
1968 Jan.-Nov.	90 532	5 345	6 449	48 283	28 146	2 309	786 526	77 765	4 363	554
1967 Oktober	91 457	5 324	6 316	48 081	28 951	2 785	74 607	6 767	453	46
November	90 883	5 297	6 320	47 908	28 607	2 751	73 233	7 176	452	49
1968 Oktober	94 413	5 404	6 760	49 814	29 918	2 517	84 949	7 438	455	47
November	93 010	5 355	6 764	49 239	29 148	2 504	77 794	7 924	402	50
Baden-Württemberg										
1967 Jan.-Nov.	218 252	14 037	16 854	114 908	68 462	3 991	1 807 967	206 601	8 171	1 491
1968 Jan.-Nov.	223 715	14 111	17 110	118 437	70 662	3 395	1 957 975	220 318	8 109	1 496
1967 Oktober	226 755	14 177	16 994	118 288	73 207	4 089	189 861	19 029	889	131
November	224 003	14 182	16 951	117 370	71 429	4 071	185 778	19 968	837	145
1968 Oktober	230 045	14 081	17 554	122 096	72 933	3 381	210 186	20 614	828	134
November	226 921	14 105	17 457	121 165	70 917	3 277	193 991	21 506	752	138
Bayern										
1967 Jan.-Nov.	270 268	11 815	20 957	142 972	84 092	10 432	2 208 298	261 131	11 442	1 838
1968 Jan.-Nov.	274 596	11 739	21 526	145 615	86 569	9 147	2 308 175	283 974	10 903	1 965
1967 Oktober	291 253	11 871	21 313	152 340	95 874	9 855	242 546	24 275	1 200	165
November	285 920	11 814	21 259	149 785	93 302	9 760	237 390	26 676	1 151	174
1968 Oktober	294 620	11 622	22 274	156 521	95 401	8 802	261 710	26 410	1 195	178
November	291 135	11 625	22 309	155 326	93 240	8 635	249 147	29 048	1 119	193
Saarland 4)										
1967 Jan.-Nov.	23 565	980	2 179	12 371	7 486	543	202 478	28 917	876	185
1968 Jan.-Nov.	23 432	963	2 055	12 081	7 807	526	208 473	28 154	792	180
1967 Oktober	24 038	1 015	2 136	12 107	8 190	590	19 967	2 547	82	16
November	24 170	1 018	2 128	12 088	8 353	583	19 852	2 670	77	16
1968 Oktober	23 290	892	2 043	11 983	7 828	544	21 241	2 520	79	16
November	22 999	890	2 044	11 987	7 643	535	19 613	2 753	72	17
Berlin (West)										
1967 Jan.-Nov.	46 377	1 165	4 595	26 202	13 454	961	472 261	62 140	1 637	407
1968 Jan.-Nov.	48 277	1 200	4 983	27 439	13 668	987	517 550	71 400	1 637	443
1967 Oktober	47 482	1 171	4 675	26 953	13 787	896	48 419	5 723	159	35
November	47 255	1 164	4 684	26 787	13 738	882	48 089	6 062	157	37
1968 Oktober	49 909	1 253	5 183	28 683	13 840	900	54 889	6 640	166	40
November	49 582	1 256	5 153	28 616	13 609	948	53 592	6 976	161	42

1) Ab Februar 1968 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.- 3) Einschl. 11,3 % Beilage zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 4) Die Ergebnisse für das Saarland sind geschätzt.

B. 2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Monat 1)	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1967 Jan.-Nov.	1 618 275	668 380	86 475	167 825	695 547	139 515	265 047	290 985
1968 Jan.-Nov.	1 138 860	472 637	58 463	136 443	471 317	84 890	185 215	201 211
1967 Oktober	178 280	72 386	9 527	19 574	76 495	14 145	29 679	32 969
November	176 006	72 232	9 440	17 575	76 611	14 115	30 591	31 115
1968 Oktober	145 178	7 198	7 745	15 211	61 983	8 333	32 550	21 100
November	165 292	62 412	7 898	16 536	78 416	12 364	36 424	29 602
<u>Hamburg</u>								
1967 Jan.-Nov.	1 355 504	446 413	-	350 485	558 600	150 104	149 631	258 139
1968 Jan.-Nov.	1 034 038	329 779	-	272 965	431 294	72 456	101 871	256 866
1967 Oktober	148 366	50 548	-	33 941	63 376	12 304	15 304	33 270
November	146 616	47 974	-	35 747	62 895	14 533	16 561	31 801
1968 Oktober	131 316	35 940	-	31 807	63 503	9 327	10 735	13 307
November	152 422	40 330	-	37 574	74 518	9 254	18 480	46 784
<u>Niedersachsen</u>								
1967 Jan.-Nov.	4 290 889	1 723 453	173 701	629 403	1 764 352	391 092	703 245	670 015
1968 Jan.-Nov.	3 348 936	1 253 958	129 968	571 321	1 393 089	266 099	588 131	539 459
1967 Oktober	473 983	191 729	19 077	63 641	199 336	43 156	81 146	75 034
November	476 961	190 260	17 007	65 079	206 615	44 112	86 364	76 139
1968 Oktober	412 696	157 012	13 488	69 137	173 059	31 295	75 658	66 106
November	443 762	169 073	15 688	69 836	189 165	31 778	81 837	76 050
<u>Bremen</u>								
1967 Jan.-Nov.	545 268	181 715	2 268	146 943	214 342	62 328	51 631	100 385
1968 Jan.-Nov.	450 899	141 957	1 213	131 765	155 964	27 948	42 651	85 365
1967 Oktober	56 418	20 719	140	14 764	20 795	4 802	6 168	9 825
November	59 710	20 625	188	15 728	23 169	5 208	7 005	10 956
1968 Oktober	49 284	19 185	67	13 529	16 503	2 155	5 103	9 245
November	55 766	19 072	159	14 903	21 652	2 928	6 472	12 252
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1967 Jan.-Nov.	10 822 241	4 040 294	85 883	2 349 788	4 346 276	1 015 554	1 737 065	1 593 857
1968 Jan.-Nov.	8 483 305	2 879 999	73 055	2 021 349	3 508 902	746 976	1 422 639	1 339 287
1967 Oktober	1 117 966	409 843	10 009	336 998	461 116	98 548	195 218	167 350
November	1 066 943	387 233	9 522	217 449	452 739	98 101	190 500	164 138
1968 Oktober	1 041 545	340 697	9 699	254 465	436 684	82 390	192 050	162 244
November	1 054 666	343 174	10 158	244 960	456 374	88 751	204 874	162 769
<u>Hessen</u>								
1967 Jan.-Nov.	3 799 813	1 282 872	75 443	702 814	1 733 604	441 918	650 673	640 693
1968 Jan.-Nov.	2 893 973	980 414	56 751	602 606	1 254 202	275 292	527 118	451 292
1967 Oktober	390 656	131 871	7 865	70 495	180 427	45 378	72 734	62 315
November	397 824	126 915	8 187	77 221	185 501	46 463	73 891	65 147
1968 Oktober	333 007	114 704	5 483	66 142	146 678	23 752	73 137	49 789
November	398 638	115 593	6 200	73 473	203 372	42 844	100 922	59 606
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1967 Jan.-Nov.	2 387 806	773 523	49 196	339 441	1 225 646	292 511	434 543	498 592
1968 Jan.-Nov.	1 855 342	625 233	40 402	316 510	873 197	167 500	343 731	361 966
1967 Oktober	247 288	82 406	5 422	32 733	126 727	31 588	50 472	44 667
November	239 404	80 302	5 020	32 597	121 485	29 766	49 610	42 109
1968 Oktober	225 640	74 684	5 020	35 661	110 275	16 980	48 636	44 659
November	240 771	74 750	5 110	37 067	123 844	21 927	54 676	47 241
<u>Baden-Württemberg</u>								
1967 Jan.-Nov.	5 654 014	2 250 827	104 951	982 392	2 315 844	606 423	960 762	748 659
1968 Jan.-Nov.	4 568 121	1 457 981	85 375	854 519	1 790 540	411 356	780 828	598 356
1967 Oktober	629 525	242 854	11 479	102 967	272 225	64 205	118 538	89 482
November	614 079	242 055	3 187	93 182	270 655	65 221	124 547	82 887
1968 Oktober	536 573	206 165	9 572	98 732	222 104	48 033	99 044	75 027
November	565 078	209 096	10 003	101 283	244 696	51 895	122 087	70 714
<u>Bayern</u>								
1967 Jan.-Nov.	6 663 217	2 452 104	172 651	1 084 536	2 945 906	719 765	1 158 235	1 065 926
1968 Jan.-Nov.	5 474 100	1 911 241	147 988	961 105	2 403 706	515 465	884 895	1 003 348
1967 Oktober	740 192	260 074	17 112	112 244	350 762	76 312	157 990	116 460
November	763 622	270 491	16 093	115 995	361 043	80 576	161 531	118 966
1968 Oktober	632 472	210 004	13 536	115 354	295 578	57 058	114 668	123 832
November	708 658	250 271	15 815	121 549	323 023	60 445	131 976	130 602
<u>Saarland 2)</u>								
1967 Jan.-Nov.	613 748	158 313	3 554	133 365	318 518	69 370	124 912	123 636
1968 Jan.-Nov.	491 655	129 151	2 692	112 857	246 955	54 640	89 222	103 093
1967 Oktober	65 430	15 781	267	12 344	37 038	5 975	16 359	14 724
November	66 059	16 280	204	12 622	36 953	6 417	14 756	15 780
1968 Oktober	60 858	14 375	223	14 484	31 476	7 218	11 753	12 525
November	66 037	15 189	558	14 921	35 369	8 425	13 629	13 515
<u>Berlin (West)</u>								
1967 Jan.-Nov.	1 399 049	609 728	-	273 791	515 530	157 564	161 274	196 692
1968 Jan.-Nov.	1 053 322	463 346	-	206 440	383 536	111 611	114 861	127 064
1967 Oktober	137 939	61 953	-	24 513	51 473	15 343	16 017	20 108
November	148 155	66 869	-	24 536	56 750	17 930	16 190	22 630
1968 Oktober	103 501	42 657	-	22 189	38 559	7 067	13 372	18 120
November	118 714	45 860	-	25 142	47 712	12 894	15 160	19 658

*) Die Umsatzergebnisse der Länder werden 1968 wegen Kaufkraft- und nur einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer gebracht. Siehe auch Hinweis auf Seite 4.

1) Ab Februar 1968 vorläufige Ergebnisse. 2) Die Ergebnisse für Saarland sind geschätzt.

B. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Monat 1)	Arbeits- tage 2)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		1 000							
Schleswig-Holstein									
1967 Jan.-Nov.	.	97 292	44 354	5 930	10 054	37 044	8 142	12 870	16 032
1968 Jan.-Nov.	.	96 215	41 897	4 753	11 489	38 076	7 793	13 760	16 533
1967 Oktober	22,8	10 014	4 550	622	1 096	3 756	717	1 342	1 697
November	21,8	9 687	4 350	570	1 032	3 735	760	1 321	1 654
1968 Oktober	23,0	10 604	4 586	570	1 191	4 257	858	1 647	1 752
November	20,0	9 383	4 774	455	1 100	3 754	796	1 410	1 548
Hamburg									
1967 Jan.-Nov.	.	70 195	23 626	-	17 217	23 352	6 040	5 997	17 315
1968 Jan.-Nov.	.	67 131	21 961	-	15 919	29 251	6 137	5 535	17 579
1967 Oktober	22,8	6 979	2 463	-	1 532	2 984	579	672	1 733
November	21,8	6 664	2 244	-	1 538	2 892	576	600	1 706
1968 Oktober	23,0	7 571	2 245	-	1 895	3 431	698	615	2 118
November	20,0	6 561	2 036	-	1 683	2 972	651	560	1 661
Niedersachsen									
1967 Jan.-Nov.	.	276 139	122 794	12 397	38 084	102 963	23 227	37 747	41 889
1968 Jan.-Nov.	.	277 030	122 269	10 216	39 911	104 635	23 510	38 829	42 296
1967 Oktober	22,8	29 381	13 009	1 182	3 992	11 309	2 475	4 248	4 586
November	20,8	26 900	11 861	1 047	3 573	10 419	2 314	3 902	4 203
1968 Oktober	23,0	30 979	13 446	1 268	4 232	11 863	2 696	4 360	4 807
November	21,0	25 792	11 226	954	3 679	9 939	2 306	3 685	3 948
Bremen									
1967 Jan.-Nov.	.	33 308	11 581	153	9 691	12 983	3 121	3 307	6 455
1968 Jan.-Nov.	.	33 228	11 482	96	8 354	13 296	2 872	3 292	7 132
1967 Oktober	22,8	3 409	1 265	16	870	1 257	268	333	656
November	21,8	3 301	1 205	10	822	1 264	287	307	670
1968 Oktober	23,0	3 654	1 239	11	894	1 510	323	371	816
November	21,0	3 097	1 043	9	746	1 299	303	316	680
Nordrhein-Westfalen									
1967 Jan.-Nov.	.	618 426	261 024	5 622	128 450	223 330	53 882	78 775	90 673
1968 Jan.-Nov.	.	609 278	246 404	5 022	131 756	226 096	52 799	81 510	91 787
1967 Oktober	22,8	61 692	26 063	676	12 477	22 476	5 138	8 352	8 986
November	20,8	57 792	23 747	501	11 753	21 091	4 848	7 506	8 737
1968 Oktober	23,0	63 952	25 706	543	14 058	23 645	5 637	8 633	9 375
November	19,0	58 612	23 314	483	12 935	21 890	5 223	7 942	8 715
Hessen									
1967 Jan.-Nov.	.	214 471	95 648	5 077	39 779	94 967	21 275	29 748	33 944
1968 Jan.-Nov.	.	205 971	79 034	4 223	41 535	82 079	20 238	29 003	32 838
1967 Oktober	22,8	21 135	8 250	517	3 799	9 579	2 166	2 998	3 415
November	21,8	20 432	8 000	496	3 732	9 204	2 049	2 837	3 318
1968 Oktober	23,0	22 096	8 239	417	4 435	8 945	2 190	3 302	3 453
November	20,0	20 334	7 607	361	3 974	8 392	2 101	2 998	3 293
Rheinland-Pfalz									
1967 Jan.-Nov.	.	144 524	61 263	3 529	20 479	59 313	16 348	20 360	22 605
1968 Jan.-Nov.	.	146 290	59 045	3 293	21 562	62 390	15 159	22 596	24 625
1967 Oktober	22,0	14 806	6 290	341	2 011	6 163	1 652	2 228	2 283
November	20,8	14 004	5 945	341	1 997	5 831	1 557	2 081	2 193
1968 Oktober	23,0	15 887	6 240	403	2 337	6 907	1 560	2 632	2 715
November	19,0	14 117	5 496	304	2 125	6 192	1 499	2 347	2 346
Baden-Württemberg									
1967 Jan.-Nov.	.	347 574	154 587	7 551	60 307	125 129	35 553	45 696	43 980
1968 Jan.-Nov.	.	339 624	156 694	7 167	65 657	129 116	34 382	48 316	46 418
1967 Oktober	22,8	36 538	16 199	697	6 137	13 505	3 614	5 214	4 677
November	20,8	34 139	15 339	602	5 701	12 499	3 392	4 687	4 419
1968 Oktober	23,0	39 029	16 215	1 127	6 920	14 767	3 923	5 642	5 202
November	20,0	34 443	14 491	776	6 204	12 972	3 482	4 733	4 757
Bayern									
1967 Jan.-Nov.	.	421 735	181 935	14 318	67 274	158 208	46 265	52 710	59 233
1968 Jan.-Nov.	.	415 746	171 634	13 421	63 949	161 742	44 528	52 950	64 264
1967 Oktober	22,0	45 971	19 456	1 352	6 990	13 170	5 120	6 528	6 530
November	21,8	43 936	18 412	1 253	6 783	12 489	5 059	6 072	6 357
1968 Oktober	23,0	47 605	19 056	1 368	7 652	19 529	5 214	6 941	7 374
November	19,5	44 074	17 488	1 140	7 279	18 167	4 836	6 371	6 960
Saarland 3)									
1967 Jan.-Nov.	.	37 774	11 280	-	7 626	17 907	4 393	6 621	6 893
1968 Jan.-Nov.	.	36 049	10 411	-	7 655	17 799	4 740	6 532	6 527
1967 Oktober	22,8	3 684	1 078	-	754	1 834	370	722	742
November	20,8	3 438	989	-	723	1 711	354	639	718
1968 Oktober	23,0	3 714	1 078	-	768	1 843	498	713	632
November	19,0	3 318	966	-	700	1 662	457	634	571
Berlin (West)									
1967 Jan.-Nov.	.	69 059	29 301	-	14 725	25 032	7 952	6 601	10 479
1968 Jan.-Nov.	.	70 538	30 899	-	14 114	25 575	8 608	6 654	10 313
1967 Oktober	22,0	6 896	2 964	-	1 359	2 563	841	668	1 054
November	25,0	6 929	2 937	-	1 357	2 535	807	670	1 058
1968 Oktober	23,0	7 499	3 368	-	1 537	2 614	810	746	1 058
November	20,0	7 166	3 292	-	1 436	2 449	779	662	1 008

1) Ab Februar 1968 vorläufige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.- 3) Die Ergebnisse für das Saarland sind geschätzt.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM NOVEMBER 1968

Baugenehmigungen

Im November 1968 wurden Baugenehmigungen für insgesamt 42 500 Wohnungen (darunter 1 100 in Nichtwohngebäuden) sowie für Nichtwohngebäude im Umfang von 16,7 Mill. cbm umbauten Raumes erteilt. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat sind das 13 % weniger bzw. 11 % mehr an Volumen.

In der Zeit von Januar bis November 1968 wurden in Wohn- und Nichtwohngebäuden zusammen 495 900 Wohnungen (1967: 493 000) zum Bau freigegeben und außerdem Nichtwohnbauten im Umfang von 159,8 Mill. cbm umbauten Raumes (1967: 145,2 Mill. cbm). Die Genehmigungen lagen, gemessen am jeweiligen Volumen, um knapp 1 % bzw. um etwas mehr als 10 % über denen der entsprechenden Vorjahreszeit.

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen Januar bis November

Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen	
	Wohnungen insgesamt	Umb. Raum d. Nichtwohngebäude	Wohnungen insgesamt	Umb. Raum d. Nichtwohngebäude
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm
1966	538 700 (581 500)	160 866,9 (176 165,8)	383 000 (604 800)	102 239,8 (178 462,7)
1967	493 000 (532 800)	145 158,9 (159 213,8)	366 200 (572 300)	99 514,0 (171 920,8)
1968	495 900 (...)	159 804,7 (...)	322 200 (...)	87 286,8 (...)

In den Klammern () ist das jeweilige Jahresergebnis angegeben.

Baufertigstellungen

Von Januar bis November 1968 wurden nicht ganz so viel Bauvorhaben als fertiggestellt gemeldet wie im gleichen Vorjahreszeitraum. Insgesamt sind bis Ende November Bauten mit 322 200 Wohnungen und 87,3 Mill. cbm umbauten Raumes von Nichtwohngebäuden als fertiggestellt ermittelt worden. Sowohl im Wohnungs- als auch im Nichtwohnbau lagen die Baufertigstellungen um 12 % unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis.

Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand

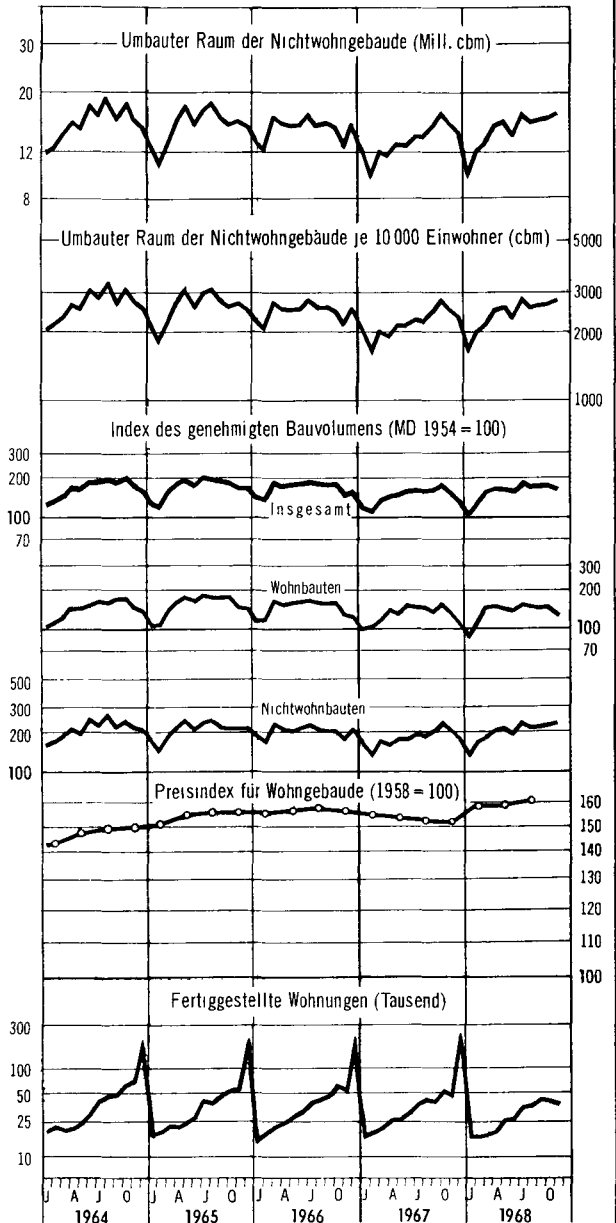
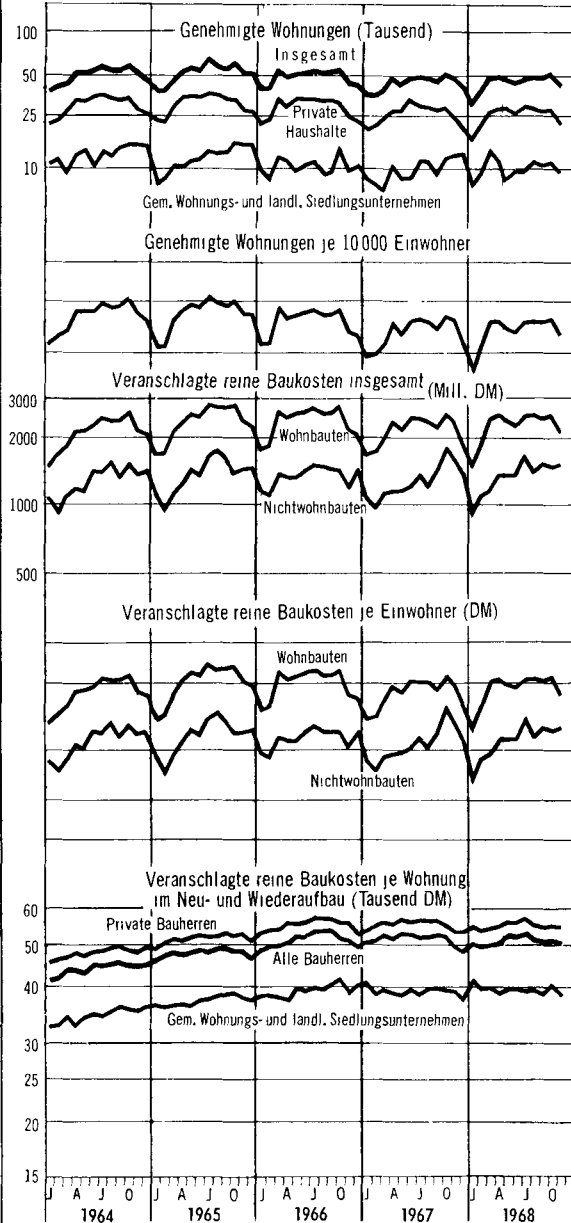
Von Januar bis November wurden Aufträge im Gesamtwert von 9,7 Mrd. DM vergeben (Jahr 1967: 8,3 Mrd. DM). Das sind 26 % mehr als im gleichen Zeitraum 1967 und 17 % mehr als das gesamte Auftragsvolumen des Jahres 1967. Allein auf die Straßenverkehrsbauten entfielen Aufträge in Höhe von 5,9 Mrd. DM.

Log. Maßstab

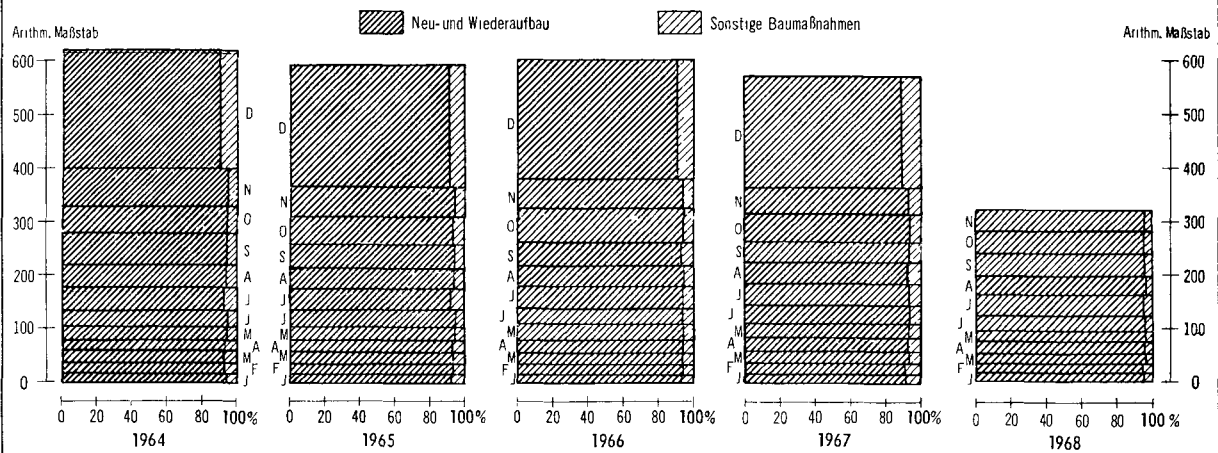
BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 8270

A. BAUGENEHMIGUNGEN
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM			
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	.	910	853,2	13 167	702,4	
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	.	973	986,2	14 506	818,2	
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	.	974	1 041,6	14 487	882,8	
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	2 765	884	1 029,5	12 829	889,4	
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	3 215	949	1 273,5	15 287	1 122,3	
1965 D	50 865	4 093	2 377,9	21 605	47 499	3 857	2 259,5	47,6	105	586	3 138	1 033	1 362,0	15 159	1 199,8	
1966 D	47 473	3 888	2 379,6	20 429	43 959	3 638	2 244,8	51,1	110	617	3 018	989	1 343,8	14 680	1 180,7	
1967 D	43 377	3 526	2 171,8	18 277	39 952	3 280	2 039,0	51,0	112	622	2 740	1 019	1 285,1	13 268	1 149,8	
1966 November	42 574	3 455	2 127,4	17 918	39 439	3 239	2 009,8	51,0	112	620	2 665	923	1 203,6	12 651	1 051,1	
Dezember	41 910	3 322	2 044,8	17 357	39 280	3 139	1 943,5	49,5	112	619	3 035	974	1 423,5	15 191	1 288,0	
1967 Januar	33 696	2 691	1 654,5	13 939	31 183	2 519	1 561,2	50,1	112	620	2 269	675	1 101,8	12 099	1 015,2	
Februar	34 520	2 789	1 712,4	14 439	31 937	2 595	1 610,2	50,6	112	621	2 129	627	965,4	9 667	868,4	
Marz	38 679	3 219	1 991,2	16 667	35 343	2 960	1 860,9	52,6	112	627	2 598	706	1 116,1	12 095	976,7	
April	47 228	3 816	2 352,3	19 544	43 244	3 523	2 197,3	50,8	112	624	2 542	830	1 143,1	11 467	985,8	
Mai	41 918	5 488	2 155,6	18 016	37 903	3 198	1 996,8	52,7	111	624	2 638	1 003	1 169,0	12 908	1 052,5	
Juni	48 083	3 983	2 462,7	20 679	43 758	3 661	2 285,7	52,2	111	624	2 767	1 070	1 229,4	12 748	1 083,9	
Juli	48 282	3 938	2 423,7	20 439	44 065	3 642	2 267,0	51,4	111	623	2 920	1 350	1 352,9	13 701	1 212,5	
August	47 219	3 883	2 396,2	20 139	43 379	3 613	2 247,4	51,8	112	622	2 928	1 202	1 204,2	13 586	1 070,9	
September	44 267	3 633	2 258,6	19 040	40 752	3 394	2 131,2	52,3	112	628	2 993	1 270	1 440,1	15 024	1 295,8	
Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 790	1 652,6	
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7	
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 959	1 729,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6	
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	165	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4	
Februar	37 195	3 072	1 890,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3	
Marz	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0	
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2	
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9	
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5	
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 550	3 724	2 325,0	52,1	111	624	3 511	1 138	1 656,8	16 908	1 476,5	
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 110	1 139	1 376,1	15 417	1 213,3	
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3	
Oktober	49 989	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 398,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2	
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5	

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten November 1968 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM
Gemeinnützige Wohnungs- und landl.Siedlungsunternehmen	1 700	3 319	9 570	37 050	682	369,6	1 700	3 319	9 459	36 772	680	367,4
Andere Wohnungsunternehmen	1 230	1 986	5 892	20 586	408	240,3	1 230	1 986	5 934	20 557	407	240,0
Sonstige Unternehmen	644	1 083	2 862	10 722	209	130,1	644	1 083	2 824	10 539	204	127,0
Öffentliche Bauherren 3)	309	431	1 262	4 256	82	56,3	309	431	1 247	4 178	80	55,0
Private Haushalte	10 574	10 675	21 945	100 907	2 011	1 312,1	10 574	10 675	20 219	91 738	1 923	1 209,9
Insgesamt	14 457	17 494	41 431	173 421	3 391	2 108,4	14 457	17 494	39 633	163 784	3 194	1 999,3
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	8 743	6 235	3 743	51 459	1 035	713,6	8 743	6 235	9 743	51 459	1 035	713,6
2 Wohnungen	3 235	3 234	6 470	29 087	558	363,4	3 235	3 234	6 470	29 087	558	363,4
3 und mehr Wohnungen	2 479	8 025	24 420	83 238	1 602	922,2	2 479	8 025	24 420	83 238	1 602	922,2
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einw.	2 675	5 589	16 474	57 501	1 124	696,9	2 675	5 589	15 940	55 545	1 088	664,5
unter 50 000 Einw.	11 782	11 905	24 957	115 921	2 267	1 421,5	11 782	11 905	23 693	108 239	2 107	1 334,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten November 1968 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	29	83	21	15	58	12,0	29	83	17	16	68	9,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	15	137	33	14	42	29,9	15	137	28	14	42	26,4
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	17	223	42	5	11	44,9	17	223	40	5	11	42,1
Organis. o. Erwerbscharakter	44	365	76	31	100	84,5	44	365	69	27	85	77,8
Private Haushalte	1	3	1	1	2	0,4	1	3	1	1	2	0,3
Zusammen	106	811	174	66	213	171,6	106	811	154	63	208	156,6
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	174	849	174	156	431	123,8	174	849	158	152	419	113,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	70	16	7	31	18,3	13	70	13	5	23	15,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	20	117	23	2	10	22,6	20	117	27	2	10	20,8
Organis. o. Erwerbscharakter	7	99	23	6	24	13,9	7	99	23	6	24	13,8
Private Haushalte	8	13	3	9	33	1,8	8	13	2	9	33	1,7
Zusammen	222	1 148	244	180	529	180,3	222	1 148	223	174	509	165,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	923	1 641	396	66	431	65,1	923	1 641	348	62	406	57,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	1	2	1	-	-	0,2	1	2	1	-	-	0,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	14	4	-	-	0,5	4	14	3	-	-	0,5
Organis. o. Erwerbscharakter	4	3	1	-	-	0,3	4	3	1	-	-	0,3
Private Haushalte	17	26	5	4	22	1,5	17	26	5	4	21	1,4
Zusammen	949	1 686	395	70	453	67,6	949	1 686	357	66	427	60,2
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 767	9 973	1 877	617	2 396	668,9	1 767	9 973	1 678	594	2 235	590,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	6	18	4	-	-	1,8	6	18	3	-	-	1,4
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	20	37	9	-	-	4,5	20	37	7	-	-	3,4
Organis. o. Erwerbscharakter	2	8	1	1	4	0,6	2	8	1	1	4	0,6
Private Haushalte	51	107	21	51	193	8,9	51	107	20	50	189	8,2
Zusammen	1 846	10 143	1 912	669	2 593	684,7	1 846	10 143	1 709	645	2 428	604,2
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	81	729	147	11	58	115,9	81	729	136	11	58	105,7
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	35	8	1	5	11,1	4	35	6	1	5	7,1
Organis. o. Erwerbscharakter	14	123	32	1	4	17,9	14	123	30	1	4	16,2
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	99	887	187	13	67	144,9	99	887	172	13	67	129,1
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	149	222	55	5	23	22,3	149	222	51	5	27	20,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	174	506	92	31	133	72,5	174	506	89	31	133	62,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	102	913	161	4	20	115,3	102	913	157	4	20	110,5
Organis. o. Erwerbscharakter	139	406	81	39	143	60,0	139	406	74	33	124	54,3
Private Haushalte	63	73	14	4	17	7,3	63	73	13	2	7	6,6
Zusammen	627	2 021	404	83	341	277,4	627	2 021	384	75	311	254,4
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 042	12 767	2 512	859	3 344	892,0	3 042	12 767	2 253	829	3 155	792,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	290	1 461	293	63	264	238,6	290	1 461	269	61	256	211,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	167	1 238	252	12	46	198,8	167	1 238	240	12	46	184,5
Organis. o. Erwerbscharakter	210	1 005	214	78	275	177,2	210	1 005	198	68	241	163,1
Private Haushalte	140	223	44	69	267	19,3	140	223	41	66	252	18,2
Insgesamt	3 849	16 695	3 315	1 091	4 196	1 526,4	3 849	16 695	2 999	1 036	3 950	1 369,5

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten November 1968 nach Ländern

Land	Wohnbauten						Nichtwohnbauten					
	Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	darunter von			darunter von			darunter von			darunter von		
	Wohnungen	Gemeinnützigen Wohnuntern. ²⁾	Anderen Wohnuntern.	Privaten Haushalten	Wohnräume einschl. Küchen ³⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl
Schleswig-Holstein	2 800	875	537	1 104	11 189	113,4	992	2 677	199	112,4	125	58
Hamburg	791	303	77	298	2 925	33,5	272	760	52	32,2	142	15
Niedersachsen	4 733	841	733	2 371	20 871	228,8	2 042	4 510	370	217,8	365	113
Bremen	614	466	69	58	2 224	20,9	189	609	38	20,0	24	18
Nordrhein-Westfalen	10 994	1 954	1 003	6 420	47 051	553,9	4 874	10 733	879	537,9	894	217
Hessen	3 854	968	537	2 150	17 325	214,1	1 726	3 625	319	200,6	347	112
Rheinland-Pfalz	1 585	82	68	1 329	7 339	106,7	896	1 480	146	98,7	165	52
Baden-Württemberg	6 409	2 044	354	3 362	23 292	349,2	2 744	6 093	525	321,9	496	209
Bayern	6 021	607	1 163	3 648	24 606	326,8	2 673	5 582	452	305,5	678	206
Saarland	282	24	6	251	1 479	19,1	147	231	25	16,7	40	4
Berlin (West)	3 353	1 400	1 245	354	9 520	137,2	940	3 321	192	135,6	39	77
Bundesgebiet	41 431	9 570	5 892	21 845	173 421	2 108,6	17 495	39 633	3 197	1 999,3	3 315	1 081

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. landliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten November 1968 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				Je cdm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			Je qm Bruttowohnfläche	Je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnutzigen Wohnungsun- ternehmen ²⁾	Privaten Haushalten
Anzahl	DM	Anzahl	qm	DM	1 000 DM											

Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	2 800	11,2	47,4	921	686	88	147	2,4	74,2	118	112	109	566	42,0	31,3	57,9
Hamburg	781	4,3	18,3	153	90	13	50	5,0	68,3	119	127	117	620	42,4	37,9	50,9
Niedersachsen	4 733	6,8	32,7	2 070	1 437	342	291	2,2	82,0	107	107	105	588	48,3	42,0	53,8
Bremen	614	8,2	27,7	121	75	1	45	5,0	62,2	121	140	102	528	32,9	28,6	66,0
Nordrhein-Westfalen	10 994	6,5	32,9	3 979	2 183	967	829	2,7	81,9	113	112	107	612	50,1	39,2	56,0
Hessen	3 854	7,3	40,7	1 552	993	347	212	2,3	87,9	116	112	118	629	55,4	42,0	65,3
Rheinland-Pfalz	1 585	4,4	29,4	968	694	216	58	1,5	98,5	110	107	112	676	66,7	66,0	67,8
Baden-Württemberg	6 409	7,5	40,8	2 161	1 061	598	502	2,8	86,0	121	119	113	613	52,8	39,7	63,4
Bayern	6 021	5,9	31,8	2 216	1 350	610	256	2,5	81,0	113	109	119	675	54,7	42,2	64,4
Saarland	282	2,5	16,9	162	116	38	8	1,5	102,9	116	109	105	679	70,0	62,0	71,0
Berlin (West)	3 358	15,5	63,4	154	58	15	81	21,6	57,7	142	139	144	706	40,8	38,1	43,7
Bundesgebiet	41 431	6,9	35,2	14 457	8 743	3 235	2 479	2,7	80,6	114	112	115	626	50,4	38,8	59,8

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	480	7,0	25,8	96	66	2	28	4,9	69,6	132	100	104	523	36,4	31,8	65,4
Hamburg	781	4,3	18,3	153	90	13	50	5,0	68,3	119	127	117	620	42,4	37,9	50,9
Niedersachsen	824	4,8	21,6	240	152	28	60	3,3	76,7	116	109	108	587	45,1	39,0	47,2
Bremen	614	8,2	27,7	121	75	1	45	5,0	62,2	121	140	102	528	32,9	28,6	66,0
Nordrhein-Westfalen	4 800	5,5	23,1	983	349	166	468	4,8	72,3	117	113	106	577	41,8	35,5	46,9
Hessen	891	5,7	24,3	165	66	26	73	4,9	72,4	126	116	116	609	44,2	41,2	55,3
Rheinland-Pfalz	187	2,7	20,9	77	50	16	11	2,4	94,0	119	126	115	837	78,9	76,9	76,5
Baden-Württemberg	2 333	11,2	48,1	390	159	50	181	5,9	78,9	124	140	111	538	42,5	38,0	55,0
Bayern	2 197	7,9	30,9	295	129	46	120	6,8	58,0	127	123	125	689	40,1	40,3	51,8
Saarland	9	0,7	1,9	1	-	-	1	9,0	55,6	-	-	89	473	27,8	-	27,8
Berlin (West)	3 358	15,5	63,4	154	58	15	81	21,6	57,7	142	139	144	706	40,8	38,1	43,7
Bundesgebiet	16 474	7,1	29,7	2 675	1 194	363	1 118	6,0	68,2	122	121	118	611	41,7	36,7	50,2

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veran-schlagte reine Bau-kosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nicht-wohn-ge-bäude	Um-bauter Raum	Nutz-fläche	Veranschlagte reine Bau-kosten je cdm umb.Raum		
		Gemein-den und Gemein-de-ver-bände	Andere Gebiets-kör-per-schaften, Sozial-ver-s.	Organi-sationen ohne Erwerbs-charak-ter	Unter-nehmen und freie Berufe	An-stalts-gebäude	Büro-gebäude	Landwirt-schaft-liche Be-triebs-gebäude	Gewerb-liche Be-triebs-gebäude	Schul-gebäude				An-stalts-gebäude	Büro-gebäude	Schul-gebäude
DM	Mill.DM				%					Anzahl	cdm	qm	DM			
Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	22,0	7,1	8,2	3,1	34,4	5,4	13,5	15,2	53,0	3,5	206	2 835	521	173	137	119
Hamburg	27,0	1,8	-	1,9	42,1	-	0,6	14,5	76,5	4,2	97	7 391	1 426	-	139	108
Niedersachsen	25,2	20,5	16,5	49,5	89,8	6,7	5,8	16,0	58,0	2,9	461	4 243	715	314	157	122
Bremen	15,0	0,4	2,0	0,3	8,5	2,1	12,8	1,7	63,6	-	33	3 912	658	140	101	-
Nordrhein-Westfalen	25,9	84,6	75,2	54,7	213,3	4,9	9,2	7,1	51,6	9,8	880	5 177	947	147	144	149
Hessen	28,9	36,9	14,0	6,4	94,4	4,0	4,1	10,1	65,6	7,1	406	4 243	790	98	169	155
Rheinland-Pfalz	23,1	10,2	32,3	4,3	35,8	8,1	9,4	16,5	44,7	5,2	271	3 006	553	229	166	165
Baden-Württemberg	22,5	23,2	15,0	14,3	136,9	3,2	5,5	12,0	64,3	4,3	573	4 169	762	126	143	148
Bayern	31,1	48,0	20,7	41,7	207,7	7,0	8,3	16,2	56,0	3,5	851	4 045	688	177	137	130
Saarland	21,0	5,9	9,1	0,2	8,5	13,7	3,2	3,5	47,1	-	34	6 426	1 179	134	105	-
Berlin (West)	12,6	-	5,8	0,8	20,7	4,9	11,4	1,0	76,2	0,8	37	4 476	946	147	127	188
Bundesgebiet	25,5	23,6	198,8	177,2	892,0	5,2	7,3	11,9	57,7	5,6	3 849	4 849	779	193	144	146
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	29,5	0,7	5,8	0,1	13,2	7,6	29,5	2,8	48,1	2,3	37	4 746	843	182	114	119
Hamburg	27,0	1,8	-	1,9	42,1	-	0,6	14,5	76,5	4,2	97	7 391	1 426	-	139	108
Niedersachsen	35,5	2,0	11,5	8,8	38,6	12,4	8,4	0,8	66,3	2,5	68	10 762	1 678	161	146	126
Bremen	15,0	0,4	2,0	0,3	8,5	2,1	12,8	1,7	63,6	-	33	3 912	658	140	101	-
Nordrhein-Westfalen	27,5	51,0	15,1	36,8	134,9	5,9	12,9	0,7	57,0	10,0	299	7 874	1 360	158	154	149
Hessen	34,3	8,8	11,6	4,1	29,1	3,4	2,4	0,8	69,5	10,6	59	7 012	1 214	114	181	186
Rheinland-Pfalz	62,5	2,8	26,9	0,6	13,9	18,7	24,2	0,2	34,1	-	32	9 231	1 438	254	187	-
Baden-Württemberg	29,0	1,9	2,0	6,5	48,8	4,2	6,9	1,5	78,0	0,8	94	7 948	1 484	137	142	-
Bayern	43,2	3,7	10,7	27,0	77,7	7,5	21,2	1,8	56,9	0,6	130	7 643	1 381	143	136	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	12,6	-	5,3	0,8	20,7	4,9	11,4	1,0	76,2	0,8	37	4 476	946	147	127	188
Bundesgebiet	29,7	72,9	91,4	86,9	427,6	6,2	11,9	2,7	62,9	5,0	886	7 588	1 336	172	144	148

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten November 1968 *)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					
		insgesamt	davon mit			insgesamt	davon				
			1	2	3 und mehr		Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landw.-Betriebsgebäude	Gewerbl. Betriebsgebäude	Sonstige Nichtwohngebäude
Gebäude	Anzahl	588	460	85	43	419	11	19	36	230	83
Umbauter Raum	1 000 cbm	653,0	298,4	74,0	280,6	3 010,6	131,4	58,4	120,3	2 127,4	168,3
Wohnungen	Anzahl	689	460	170	1 059	39	7	1	5	16	3
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	127,2	49,9	14,2	63,1	508,7	26,9	12,3	28,8	333,7	32,9
Veransch. reine Baukosten	Mill. DM	82,7	36,7	9,1	36,9	195,0	19,1	8,4	3,3	96,4	21,4

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten Januar bis November 1968

Gegenstand der Nachweisung	Wohngebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen ¹⁾ hatten				Wohnräume einschl. Küchen ²⁾
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
							Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Rohzugang											
1963 Januar-November	130 730	135 720	353 634	.	.	.	31 091	66 779	144 722	116 807	1 502 154
1964 Januar-November	145 161	154 489	396 479	.	.	.	35 076	69 857	159 555	138 149	1 686 277
1965 Januar-November	137 714	145 302	361 920	.	.	.	33 631	60 287	137 296	137 199	1 563 200
1966 Januar-November	139 842	153 822	376 225	.	.	.	38 314	61 255	134 344	149 108	1 615 352
1967 Januar-November	130 772	147 602	358 950	.	.	.	38 887	56 940	123 284	147 110	1 561 038
1968 Januar-November	113 981	134 252	315 743	25 858	2 081	15 851,6	37 266	47 841	103 527	127 109	1 353 207

darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - November 1968)

Wohngebäude mit											
1 Wohnung	66 706	47 357	66 706	7 696	724	5 300,4	154	1 153	6 236	59 163	391 564
2 Wohnungen	28 073	27 744	56 146	4 741	420	3 029,4	1 828	7 490	20 217	26 611	251 050
3 und mehr Wohnungen	19 202	59 151	179 381	11 917	758	6 679,5	33 880	38 965	73 393	33 143	636 306

Rohzugang Januar - November 1968

nach ausgewählten Bauherren

Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	15 699	27 960	79 889	5 743	112	3 094,9	8 115	14 519	33 415	23 840	318 511
Private Haushalte	85 373	85 209	176 662	15 950	1 644	10 243,0	15 842	22 258	51 544	87 018	817 805

nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	25 134	45 545	128 112	9 147	674	5 457,2	25 211	24 806	45 405	32 690	468 574
unter 50 000 Einw.	88 847	88 707	187 631	16 711	1 406	10 394,4	12 055	23 035	58 122	94 419	884 633

nach Ländern

Schleswig-Holstein	5 027	5 176	14 336	1 041	68	593,6	2 517	2 153	4 706	4 960	57 923
Hamburg	1 552	3 194	9 876	668	32	398,7	1 735	2 112	3 944	2 085	36 414
Niedersachsen	16 146	15 518	34 776	2 877	246	1 670,7	2 599	4 916	11 811	15 450	156 438
Bremen	1 258	1 531	4 546	321	17	173,5	686	705	1 862	1 293	17 904
Nordrhein-Westfalen	27 627	35 784	85 131	6 760	591	3 956,8	8 969	14 625	30 974	30 563	356 462
Hessen	11 403	12 397	28 489	2 377	182	1 490,1	3 594	3 651	8 463	12 781	124 030
Rheinland-Pfalz	7 390	7 406	14 932	1 396	101	862,9	789	1 810	4 586	7 747	71 554
Baden-Württemberg	13 631	21 938	48 651	4 313	419	2 832,7	3 485	6 445	14 210	24 511	224 026
Bayern	20 193	24 677	56 625	4 803	339	2 986,7	8 215	7 501	17 912	23 097	242 506
Saarland	2 114	1 911	3 613	349	30	225,2	154	393	848	2 218	18 036
Berlin (West)	1 640	4 720	14 768	954	57	660,6	4 523	3 530	4 311	2 404	47 914
Bundesgebiet	113 981	134 252	315 743	25 858	2 081	15 851,6	37 266	47 841	103 527	127 109	1 353 207

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen in den Monaten Januar bis November 1968

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit... Einwohnern		auf 10 000 Ein- wohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehmen	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000			1		2		3 und mehr				
							Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung
Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm						
Schleswig-Holstein	5 071	4 492	22,2	77,8	57,4	5 027	3 886	3 886	100,0	393	766	76,4	758	9 277	59,3
Hamburg	5 448	1 995	100,0	-	53,9	1 552	707	707	113,0	68	136	89,7	777	8 894	62,6
Niedersachsen	8 454	20 720	24,5	75,5	49,7	16 146	11 156	11 156	107,7	3 045	6 090	78,8	1 945	16 429	65,8
Bremen	2 802	700	100,0	-	60,5	1 258	829	829	98,6	71	142	82,4	358	3 446	61,8
Nordrhein-Westfalen	22 301	48 668	50,2	49,8	50,4	27 627	14 650	14 650	118,0	6 073	12 146	82,0	6 904	56 300	68,5
Hessen	6 503	17 446	28,1	71,9	54,1	11 403	6 543	6 543	116,6	3 443	6 886	84,9	2 611	13 699	61,1
Rheinland-Pfalz	2 622	10 015	21,9	78,1	41,2	7 390	4 987	4 987	120,6	1 718	3 436	84,1	685	5 577	70,8
Baden-Württemberg	9 439	32 417	21,8	78,2	56,8	19 631	9 501	9 501	119,4	6 932	13 864	88,1	3 198	22 373	71,8
Bayern	10 353	33 734	39,4	60,6	55,1	20 193	12 085	12 085	119,6	5 586	11 172	85,9	2 522	30 409	66,7
Saarland	3 305	3 042	7,1	92,9	31,9	2 114	1 390	1 390	123,5	641	1 282	84,2	83	612	69,6
Berlin (West)	6 591	3 433	100,0	-	68,3	1 640	972	972	102,4	113	226	88,9	555	13 305	60,9
Bundesgebiet	79 899	176 662	40,6	59,4	52,7	113 981	66 706	66 706	115,4	28 073	56 146	84,4	19 202	179 381	66,4

1) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten Januar bis November 1968

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 1)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 1)	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche	
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	cbm	je Gebäude qm	
Rohzugang	18 308	6 453	26 223	570	8 543,0	22 752	87 287	16 190	6 049	24 335	507	7 573,2	3 836	712	
	nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	1 516	495	1 597	33	1 163,1	744	6 564	1 404	469	1 508	31	1 055,2	8 822	1 898	
Bürogebäude	1 511	872	3 220	77	1 109,5	1 166	6 855	1 374	822	3 040	71	1 003,1	5 879	1 178	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 728	546	3 157	63	483,0	6 903	11 408	2 417	517	3 002	59	413,6	1 653	350	
Gewerbliche Betriebsgebäude	9 230	3 775	15 037	332	3 449,6	9 519	45 988	7 913	3 518	13 779	287	2 938,0	4 831	831	
Schulgebäude	1 354	146	721	14	1 042,3	695	6 346	1 219	139	675	13	950,3	9 264	1 780	
Sonstige Nichtwohn- gebäude	1 970	619	2 491	51	1 295,5	3 735	10 127	1 863	585	2 331	46	1 213,0	2 711	499	
	nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	7 470	2 447	8 056	179	4 073,2	5 717	37 190	6 788	2 352	7 708	167	3 649,4	6 505	1 187	
unter 50 000 Einw.	10 837	4 006	18 167	388	4 469,8	17 035	50 097	9 400	3 697	16 627	338	3 923,8	2 941	552	
	nach Ländern														
Schleswig-Holstein	359	202	795	16	137,7	506	1 665	297	196	776	15	108,4	3 291	587	
Hamburg	412	122	453	9	184,2	458	1 896	396	111	410	8	177,2	4 140	864	
Niedersachsen	1 561	670	2 932	57	612,6	2 174	7 025	1 401	641	2 807	54	545,5	3 231	644	
Bremen	187	51	217	5	98,7	210	845	151	44	180	4	69,8	4 024	719	
Nordrhein-Westfalen	4 237	1 074	4 013	105	1 961,3	4 375	20 354	3 681	1 006	3 801	91	1 681,8	4 652	841	
Hessen	2 002	978	4 057	82	1 040,5	2 574	10 039	1 877	972	3 988	78	975,2	3 900	729	
Rheinland-Pfalz	1 078	325	1 320	27	575,9	1 624	5 523	1 000	290	1 168	24	527,1	3 401	616	
Baden-Württemberg	3 669	1 357	5 871	126	1 689,2	4 359	16 919	3 147	1 233	5 217	106	1 489,4	3 881	722	
Bayern	3 947	1 393	5 628	119	1 712,5	5 820	18 613	3 456	1 286	5 094	106	1 507,4	3 198	594	
Saarland	260	60	298	7	136,9	247	1 192	233	61	299	7	127,4	4 825	942	
Berlin (West)	596	221	639	16	393,6	405	3 217	552	209	595	15	364,1	7 943	1 362	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelszimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben 1) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Jahr Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 3)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961 D	79	78	78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	109	114	127	89	110	91	99	95	127	125	109
1965 D	122	129	160	75	115	106	113	110	138	139	123
1966 D	112	120	162	90	102	87	114	99	113	125	125
1967 D	122	126	147	126	119	101	112	108	128	151	155
1967 Oktober	183	198	147	141	213	132	153	131	219	250	283
November	107	112	105	68	122	88	93	81	131	152	107
Dezember	103	101	206	54	120	51	93	105	118	111	73
1968 Januar	80	56	99	82	102	109	66	57	100	57	185
Februar	65	62	95	31	63	70	66	53	80	53	41
März	101	91	137	145	96	108	101	90	103	122	96
April	140	149	141	66	141	131	125	140	155	161	138
Mai	161	176	186	159	140	133	166	168	141	201	144
Juni	218	275	245	35	169	153	246	153	220	263	176
Juli	201	200	237	163	186	216	169	167	237	293	219
August	222	220	306	140	240	186	215	196	220	264	310
September	198	189	226	89	227	198	190	167	168	267	423
Oktober	175	188	338	139	146	110	218	134	152	179	136
November	147	134	295	48	150	133	136	104	175	151	219
davon (November 1968):											
Schleswig-Holstein	89	118	781	110	61	33	55	75	204	49	249
Hamburg	91	137	15	25	172	50	43	105	-	-	86
Niedersachsen	98	49	560	57	90	136	142	17	107	69	77
Bremen	143	120	464	28	147	268	202	11	240	-	148
Nordrhein-Westfalen	198	190	119	62	194	326	61	222	260	234	396
Hessen	220	217	557	38	280	74	270	120	186	260	257
Rheinland-Pfalz	112	122	223	31	128	48	102	75	190	91	43
Baden-Württemberg	95	84	398	81	73	64	120	42	94	93	115
Bayern	188	128	372	14	223	302	206	112	159	562	108
Saarland	88	81	432	-	28	112	207	-	37	80	893
Berlin (West)	84	119	47	38	86	77	123	79	-	-	-

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 2) Einschl. Hafen.- 3) Einschl. Landeskulturbauten.- 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr Vierteljahr	Geforderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 2)
1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1965 JS } 1966 JS } 1967 JS }	209 271 151 760 170 620	13 045 100 10 124 634 11 021 072	4 016 024 3 078 994 3 673 284	4 165 051 3 244 469 2 756 048	182 226 199 200 212 722	5 016 622 3 899 055 5 115 511	3 648 444 2 668 371 3 791 660	3 863 428 2 981 111 3 149 513	2 920 914 2 280 648 2 491 542
1967 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj. 4.Vj.	23 505 46 733 44 536 54 671	1 503 546 2 928 746 2 963 743 3 543 494	464 930 938 090 988 245 1 290 720	444 730 856 229 728 422 644 830	32 867 47 270 50 823 79 230	595 285 1 240 008 1 351 322 1 935 038	382 357 925 275 1 014 243 1 480 897	463 530 832 510 884 000 963 626	372 559 625 543 676 153 799 905
1968 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj.	22 065 47 364 33 407	1 417 278 2 991 609 2 342 078	417 409 1 054 191 785 579	338 867 466 414 476 626	19 069 37 211 31 492	658 626 1 697 062 1 192 090	420 475 1 385 045 945 634	419 785 828 132 673 362	327 948 685 592 538 973
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 4)									
1965 JS } 1966 JS } 1967 JS }	182 051 128 504 143 540	10 440 419 7 857 064 8 577 097	3 301 460 2 516 714 3 020 221	3 459 497 2 558 487 2 075 693	167 971 181 535 191 632	4 159 881 3 199 011 4 257 835	3 052 289 2 179 149 3 159 376	2 821 040 2 099 566 2 243 570	2 275 073 1 726 930 1 912 340
1967 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj. 4.Vj.	19 620 39 606 35 507 47 648	1 186 461 2 303 473 2 097 067 2 909 494	383 426 768 165 755 180 1 107 741	353 219 686 493 475 913 499 930	27 721 42 212 45 922 73 278	488 863 1 022 005 1 058 424 1 677 870	312 364 769 891 788 907 1 281 450	344 380 594 975 562 730 731 694	296 800 471 543 473 558 651 962
1968 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj.	19 120 40 306 26 964	1 109 538 2 367 002 1 664 897	341 991 882 369 610 639	279 084 323 472 275 623	17 308 34 448 29 455	532 687 1 441 914 955 505	324 807 1 177 550 765 731	297 768 601 615 433 769	251 347 539 955 388 504
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1965 JS } 1966 JS } 1967 JS }	16 514 12 051 8 980	946 689 739 013 592 091	289 138 223 529 188 554	307 398 235 935 176 538	14 930 15 905 11 106	318 053 248 121 195 333	188 860 132 567 126 478	321 238 254 957 220 219	248 048 212 677 182 493
1967 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj. 4.Vj.	2 800 1 422 2 686 1 907	167 327 101 138 171 840 141 263	56 889 29 626 55 742 44 081	53 087 25 931 49 440 44 694	2 092 2 032 3 022 3 725	45 833 35 236 60 509 51 077	26 346 22 791 40 573 35 284	68 407 39 970 61 892 45 492	58 035 31 986 48 885 40 288
1968 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj.	1 107 1 635 1 130	65 758 100 197 81 843	22 511 30 851 23 841	19 253 30 344 22 860	761 1 032 1 769	18 209 28 527 29 268	11 751 20 691 19 635	28 296 41 327 29 715	26 642 37 738 27 552
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1965 JS } 1966 JS } 1967 JS }	162 714 113 655 107 912	9 341 166 6 961 256 6 356 741	2 962 329 2 236 194 2 145 105	3 139 128 2 313 281 1 839 368	152 341 163 586 150 033	3 786 871 2 870 772 2 954 172	2 822 264 1 997 606 2 113 749	2 415 168 1 777 203 1 563 201	1 959 750 1 460 792 1 319 051
1967 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj. 4.Vj.	16 456 37 088 27 243 26 146	996 606 2 138 918 1 596 354 1 556 212	320 375 712 384 571 781 537 576	299 771 658 982 419 102 405 269	25 594 40 128 39 505 42 559	433 601 950 545 783 070 778 962	279 706 722 089 565 664 541 010	263 234 529 391 394 183 371 981	227 477 418 240 335 001 324 066
1968 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj.	14 714 16 415 14 529	872 780 952 125 999 500	260 873 333 418 315 042	258 935 255 503 229 545	16 545 17 297 18 364	382 814 475 413 450 587	235 822 365 758 348 415	231 032 221 209 209 369	193 893 191 610 181 388

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt

Jahr 1)	Geforderte Wohnungen	Wohnfläche							
		mit ... Räumen (einschl. Küche)						in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)	
		insgesamt	1 und 2	3	4	5	6 und mehr	insgesamt	1 und 2
Vierteljahr	Anzahl	1 000 qm							
1965 JS }	209 271	15 258	40 584	83 210	45 400	24 819	15 949	572	2 319
1966 JS }	151 760	15 953	28 756	57 698	30 506	18 887	11 480	578	1 709
1967 JS }	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 568	712	2 044
1967 1.Vj.	23 505	3 014	3 942	8 353	5 286	2 910	1 745	108	226
2.Vj.	46 733	5 898	10 047	18 042	8 315	4 431	3 408	219	578
3.Vj.	44 536	4 977	10 164	16 395	8 263	4 737	3 297	184	592
4.Vj.	54 671	5 383	11 625	21 303	9 812	6 548	4 019	198	644
1968 1.Vj.	22 065	2 227	4 670	8 177	4 529	2 462	1 647	85	271
2.Vj.	47 364	4 733	12 297	18 676	7 225	4 433	3 484	188	724
3.Vj.	33 407	3 371	7 544	12 519	6 012	3 961	2 521	128	451

c) Eigentumbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 5)

Jahr 1)	Insgesamt		Darunter								Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 6)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 7)							
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)	LAG- Berechtigte 9)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 10)	Sonstige 11)	
Vierteljahr	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)	LAG- Berechtigte 9)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 10)	Sonstige 11)	
1965 JS }	67 197	182 051	12 988	115 550	5 100	54 209	53 099	66 501	53 304	22 765	.	6 900	
1966 JS }	43 698	128 504	8 818	87 366	5 465	34 880	34 222	41 138	34 421	9 271	23 703	6 810	
1967 JS }	44 261	143 540	10 759	104 522	3 671	33 502	32 699	39 018	32 804	9 160	25 282	9 714	
1967 1.Vj.	6 969	19 620	1 400	13 121	468	5 569	5 428	6 499	5 457	1 705	3 024	1 070	
2.Vj.	10 175	39 606	3 008	31 269	1 011	7 167	6 997	8 337	7 021	2 449	5 838	1 081	
3.Vj.	10 859	35 507	2 716	26 121	1 083	8 143	7 836	9 386	7 914	2 163	5 499	3 156	
4.Vj.	15 725	47 648	3 570	33 403	1 134	12 155	11 932	14 245	11 901	2 843	10 757	4 407	
1968 1.Vj.	5 660	19 120	1 379	14 417	289	4 281	4 034	4 703	4 041	1 423	3 193	1 685	
2.Vj.	11 738	40 306	3 247	30 270	474	8 491	7 979	10 036	8 026	1 643	6 819	3 311	
3.Vj.	9 342	26 964	1 975	18 369	651	7 367	7 102	8 595	7 122	1 817	5 079	2 860	

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Durch nachträgliche Umstellungen der Förderungsform für bereits ausgesprochene Bewilligungen stimmen die Ergebnisse der vier Quartale in Berlin (West) und somit auch im Bundesgebiet nicht mit dem ausgewiesenen Jahresergebnis für 1967 überein. 2) Einschl. Hauptschädigung. 3) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. 4) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. 5) Alle Förderungstypen zusammen. 6) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. 7) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen). 8) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen). 9) D.s. Vertriebene, Kriegesgeschädigte und Hartfonds-berechtigte. 10) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. 11) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft *)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1965 JS	146 800	124 500	22 300	164 840	139 756	25 084
1966 JS	125 500	103 200	22 300	152 118	129 217	22 901
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 September	19 300	17 400	1 900	9 000	8 600	400
Oktober	7 500	6 400	1 100	9 000	8 200	800
November	13 700	12 500	1 200	14 600	12 900	1 700
MD 1957 = 100						
1968 September	135,8	142,7	91,9	61,3	69,3	19,7
Oktober	52,5	52,8	50,6	61,5	66,4	36,0
November	96,2	102,6	55,8	99,9	104,0	78,6

*) Bundesgebiet ohne Saarland. - Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1965 D	147 352	15 438	9 359	229 301	13 968	648 999	57 378	19 343
1966 D	161 059	15 303	9 656	221 071	15 373	539 752	45 855	12 204
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 April	330 851	24 510	17 459	258 802	27 153	443 254	43 288	10 784
Mai	264 674	13 144	10 001	251 725	19 141	499 420	47 563	12 202
Juni	226 552	9 118	7 007	232 796	14 140	548 193	52 953	14 641
Juli	202 689	6 743	5 022	274 761	14 087	586 868	61 412	17 324
August	187 778	5 724	3 972	256 130	14 113	604 425	64 701	18 872
September	174 467	5 041	3 326	255 873	13 878	609 459	66 884	20 436
Oktober	180 223	5 345	3 377	265 608	15 223	582 054	62 625	19 662
November	196 056	10 051	5 606	237 025r	14 399	538 227	50 442	15 807
Dezember	266 372p	...	...	190 141p	...	487 114p	...	...
November 1968 nach Ländern								
Schleswig-Holstein - Hamburg	15 574	806	203	20 657	1 885	32 180	2 662	422
Niedersachsen - Bremen	35 470	2 503	932	27 296	2 544	52 247	5 602	1 100
Nordrhein-Westfalen	66 975	2 157	775	57 223	3 795	158 836	15 861	4 620
Hessen	11 733	401	268	26 167	692	54 239	5 146	1 829
Rheinland-Pfalz - Saarland	18 173	1 140	1 231	15 465	812	23 875	2 441	727
Baden-Württemberg	6 926	136	87	32 480	1 585	108 886	10 256	4 028
Nordbayern	16 488	1 371	1 045	13 949	691	35 329	3 112	1 318
Südbayern	18 258	1 344	1 030	18 471	1 317	46 851	4 426	1 613
Berlin (West)	6 459	193	35	25 917	1 078	25 784	936	150

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustatten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1965	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-
1966	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1967	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1966 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Gelerntete Arbeiter- Stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz	
		insgesamt	Inhaber Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				einschl.	ohne
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1965 MD	59 168	8 460 413	1 882 197	6 578 216	1 054 533	4 759 074	2 037 357	31 217 658	.
1966 MD 1)	59 011	8 384 759	1 932 290	6 452 469	1 018 410	4 958 669	2 248 464	32 335 757	.
1967 MD	58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	2 308 565	31 721 610	.
1967 Oktober	57 877	7 802 898	1 909 558	5 893 340	968 205	4 616 353	2 230 290	34 945 653	.
November	57 797	7 791 020	1 911 143	5 879 877	955 077	5 042 068	2 481 827	34 164 450	.
Dezember	57 649	7 724 293	1 905 809	5 818 484	882 697	4 930 896	2 630 418	36 054 322	.
1968 Januar	56 903	7 719 314	1 907 234	5 812 080	935 445	4 635 097	2 303 690	30 516 558	28 513 585
Februar	56 904	7 751 099	1 909 037	5 842 062	901 723	4 347 784	2 278 323	31 710 698	29 628 947
März	56 831	7 767 528	1 910 295	5 857 233	935 650	4 545 523	2 345 995	34 872 205	32 578 746
April	56 782	7 791 469	1 914 944	5 876 525	931 197	4 771 697	2 345 346	34 665 229	32 374 836
Mai	56 745	7 813 432	1 917 684	5 895 748	965 778	5 071 947	2 408 262	36 536 963	34 113 282
Juni	56 696	7 826 647	1 918 460	5 908 187	860 409	5 077 234	2 555 565	33 866 504	31 625 774
Juli	56 641	7 890 722	1 922 291	5 968 431	923 300	5 354 613	2 508 314	36 081 002	33 516 087
August	56 627	7 961 177	1 939 114	6 022 663	923 102	5 327 070	2 464 088	35 478 080	32 895 749
September	56 611	8 022 672	1 954 374	6 067 798	961 954	5 083 180	2 455 674	39 219 341	36 356 817
Oktober	56 600	8 074 613	1 960 213	6 114 400	1 054 168	5 373 865	2 470 692	42 549 792	39 438 082
November	56 590	8 105 817	1 967 773	6 138 044	1 002 546	5 672 062	2 765 665	40 741 001	37 809 925
Industrie der Steine und Erden									
1965 MD	5 407	266 187	45 202	220 985	40 814	189 118	46 590	987 788	.
1966 MD 1)	5 307	258 423	46 347	212 076	38 898	193 706	51 607	1 022 055	.
1967 MD	5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	52 526	962 931	.
1967 Oktober	5 098	239 470	45 376	194 094	36 858	184 221	51 487	1 144 241	.
November	5 095	236 638	45 283	191 355	35 742	188 410	56 360	1 071 666	.
Dezember	5 065	225 100	44 981	180 119	30 709	171 907	62 825	863 966	.
1968 Januar	4 991	207 325	44 521	162 804	27 443	143 746	52 061	488 763	450 055
Februar	4 988	211 267	44 604	166 663	27 473	138 755	50 644	643 575	590 549
März	4 974	221 368	44 658	176 710	30 664	154 080	51 337	827 395	757 523
April	4 970	230 312	44 879	185 433	33 585	176 273	52 173	1 057 072	968 306
Mai	4 969	234 000	44 926	189 074	36 199	191 169	52 889	1 200 589	1 096 886
Juni	4 959	235 345	44 984	190 361	33 197	185 734	55 340	1 141 613	1 042 977
Juli	4 952	238 100	45 128	192 972	37 272	201 435	55 078	1 261 321	1 145 500
August	4 950	238 767	45 304	193 463	36 809	202 003	54 569	1 237 901	1 122 888
September	4 948	238 407	45 699	192 708	35 873	193 094	55 413	1 244 163	1 126 325
Oktober	4 941	237 369	45 583	191 786	37 901	201 363	54 920	1 316 981	1 193 989
November	4 922	234 868	45 545	189 323	35 040	199 407	60 375	1 162 070	1 053 112

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

1) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u. Aufber.-v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1965 D	267 358	34 590	15 992	8 623	22 672	14 047	3 771	42 847
1966 D	259 789	33 052	15 827	7 947	21 993	13 467	3 923	39 737
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1967 Oktober	240 696	31 439	14 975	6 756	20 426	12 495	3 687	34 711
November	237 715	31 249	14 851	6 725	20 183	12 459	3 682	33 633
Dezember	226 177	28 486	14 362	6 618	20 054	12 250	3 610	30 373
1968 Januar	208 434	23 310	13 391	6 561	19 953	12 108	3 526	25 633
Februar	212 391	24 266	13 623	6 527	19 896	12 184	3 569	25 938
März	222 553	27 351	14 001	6 588	19 850	12 134	3 500	28 256
April	231 391	29 744	14 435	6 676	19 745	12 106	3 503	30 673
Mai	235 046	30 470	14 678	6 677	19 673	12 116	3 499	31 432
Juni	236 260	30 660	14 806	6 646	19 513	12 035	3 480	31 589
Juli	238 985	30 824	14 992	6 704	19 419	12 040	3 511	31 970
August	239 679	30 825	15 042	6 671	19 314	12 114	3 525	31 831
September	239 201	30 495	15 074	6 696	19 016	12 062	3 549	31 307
Oktober	238 233	30 411	15 028	6 693	18 993	12 012	3 492	30 793
November	235 678	30 144	14 860	6 690	18 857	11 962	3 505	29 846
Umsatz 1 000 DM 1)								
1965 MD	998 406	105 537	67 169	17 344	175 158	54 721	12 842	98 494
1966 MD	1 032 292	108 997	70 256	16 659	177 912	54 641	14 090	98 377
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1967 Oktober	1 153 592	138 801	80 935	16 589	194 952	59 314	14 259	99 964
November	1 081 317	128 080	76 653	16 267	169 099	55 606	13 975	92 835
Dezember	860 920	93 811	49 832	13 976	81 287	40 096	12 433	74 332
1968 Januar	490 456	33 973	30 214	12 685	74 963	40 235	11 575	32 474
Februar	650 032	51 692	45 824	13 850	106 041	47 374	12 409	48 253
März	836 000	73 576	57 772	15 343	144 510	55 731	14 312	64 945
April	1 065 233	106 558	76 626	15 985	182 655	61 465	15 526	93 026
Mai	1 210 263	131 454	88 473	17 921	196 006	63 675	15 965	109 110
Juni	1 149 738	129 802	80 658	16 480	168 211	55 470	15 623	98 215
Juli	1 270 493	144 624	89 681	18 314	199 306	65 567	16 957	110 250
August	1 248 166	141 802	89 858	17 880	183 574	66 350	17 641	104 437
September	1 257 381	150 307	89 932	22 911	180 682	66 724	17 646	101 107
Oktober	1 331 864	165 690	96 109	25 902	191 332	67 461	18 482	103 453
November	1 175 329	139 697	86 477	23 480	159 014	60 890	17 794	88 088

*) Fußnoten vgl. Seite 22.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- Steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimastein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
<u>Beschäftigte</u>						
1965 D	5 834	17 703	57 842	6 912	9 041	3 461
1966 D	5 614	16 874	59 112	6 435	8 337	3 328
1967 D	4 512	14 814	55 473	5 796	6 774	2 881
1967 Oktober	4 579	14 864	57 896	5 877	7 187	2 925
November	4 647	14 671	57 341	5 830	6 745	2 905
Dezember	4 593	14 522	54 738	5 492	5 710	2 826
1968 Januar	4 405	14 473	50 693	5 088	4 554	2 561
Februar	4 447	14 423	52 207	5 401	4 849	2 671
März	4 462	14 576	54 921	5 613	5 903	2 718
April	4 408	14 631	57 610	5 779	6 473	2 697
Mai	4 461	14 743	58 653	5 839	6 853	2 723
Juni	4 440	14 877	59 241	5 831	7 026	2 732
Juli	4 459	14 984	60 514	5 888	7 070	2 745
August	4 444	15 146	60 958	5 842	7 084	2 778
September	4 435	15 148	61 546	5 821	7 123	2 784
Oktober	4 226	15 230	61 616	5 686	7 068	2 789
November	4 381	15 235	60 918	5 633	6 741	2 770
<u>Umsatz 1 000 DM 1)</u>						
1965 MD	18 491	54 381	190 279	33 398	38 417	12 481
1966 MD	17 644	51 799	205 139	34 674	36 919	12 905
1967 MD	15 799	47 519	202 837	32 360	31 577	10 903
1967 Oktober	17 892	49 724	236 995	37 887	34 417	11 679
November	17 287	51 074	231 693	33 425	30 770	11 313
Dezember	13 125	50 612	259 992	19 992	24 699	9 210
1968 Januar	8 185	48 543	85 723	16 087	10 847	7 751
Februar	13 814	48 825	113 673	23 418	16 237	8 873
März	16 273	52 401	150 948	30 935	23 555	10 432
April	19 435	52 173	203 215	42 615	32 184	11 843
Mai	21 040	54 775	235 010	47 838	41 995	12 845
Juni	17 582	51 252	264 628	40 822	40 959	11 831
Juli	21 960	58 308	254 467	45 033	44 153	14 297
August	21 304	59 920	258 622	44 202	42 735	13 208
September	20 466	59 767	264 261	42 772	37 892	13 575
Oktober	19 812	65 986	277 561	44 362	37 075	14 182
November	17 739	62 270	262 253	36 272	32 328	12 580

Jahr Monat	Sägewerke und holzverarbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- Industrie	Sanitär keramische Industrie	Flachglas erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
<u>Beschäftigte</u>							
1965 D	82 004	26 440	5 678	16 362	223 169	84 275	38 670
1966 D	79 525	25 883	5 641	16 673	219 400	82 920	38 957
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1967 Oktober	72 728	24 646	5 074	14 689	197 306	71 677	37 732
November	72 398	24 469	5 021	14 672	196 562	71 431	37 651
Dezember	71 517	24 228	4 971	14 588	194 970	70 946	37 341
1968 Januar	68 837	24 297	4 959	14 556	193 274	69 932	37 266
Februar	69 393	24 127	5 031	14 515	190 767	68 985	36 836
März	70 168	24 238	5 002	14 451	189 588	68 816	36 379
April	70 980	24 455	4 967	14 414	189 645	68 608	35 836
Mai	71 108	25 047	5 041	14 429	189 385	68 712	36 151
Juni	71 137	25 115	5 053	14 489	190 220	68 964	36 782
Juli	71 260	25 493	5 055	14 623	193 011	69 958	37 307
August	71 185	25 860	5 059	14 782	197 378	71 244	38 136
September	70 958	26 007	5 015	14 786	199 189	71 956	38 504
Oktober	71 528	25 981	5 030	14 814	201 151	72 881	38 587
November	71 671	25 894	4 996	14 973	200 814	72 658	38 219
<u>Umsatz 1 000 DM 1)</u>							
1965 MD	289 867	90 794	14 699	42 006	646 145	237 122	116 028
1966 MD	286 830	94 545	14 814	45 370	670 925	241 744	127 815
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 689	223 968	136 217
1967 Oktober	311 793	109 132	16 598	48 602	731 326	260 914	135 644
November	299 487	107 124	16 710	48 066	723 591	233 697	167 421
Dezember	276 026	128 973	16 772	43 807	618 596	233 068	305 258
1968 Januar	241 716	66 708	14 761	42 708	383 733	108 344	85 022
Februar	265 007	67 997	13 379	37 389	388 299	112 709	66 163
März	289 403	73 293	14 179	40 831	480 164	161 942	79 117
April	299 643	79 277	13 969	42 906	507 999	174 610	68 392
Mai	329 016	93 182	15 019	45 767	522 433	184 812	80 190
Juni	308 932	113 063	13 412	40 460	615 442	266 100	109 022
Juli	312 925	106 685	17 045	47 014	586 321	214 895	83 435
August	316 576	94 532	15 786	49 446	538 262	202 217	80 294
September	345 008	112 559	16 477	48 708	688 463	230 146	95 633
Oktober	384 411	125 825	17 413	57 964	707 200	246 757	117 817
November	346 827	122 794	15 565	52 014	698 035	249 040	145 161

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe, "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ab Januar 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- snad- steine 6)
		Beton- und Mortel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t						1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm	
1965 MD	32 359	3 240	6 553	5 687	4 310	676,0	13 442,0	2 844,4	196,0	85,8	1 249,2	1 018,4
1966 MD	27 108	2 785	4 752	5 093	3 801	1 013,6	13 894,5	2 894,9	194,7	88,5	1 204,6	1 043,4
1967 MD	22 653	2 454	3 676	4 768	3 543	945,8	13 383,0	2 642,6	172,0	82,7	1 042,4	984,1
1967 1.Vj.	61 270	6 102	11 138	13 055	8 249	1 987,5	25 979,9	5 650,8	410,0	241,8	2 006,2	1 924,5
2.Vj.	70 139	9 119	11 820	13 575	11 077	2 938,5	44 038,5	9 056,7	637,1	257,7	3 557,6	3 395,7
3.Vj.	66 539	7 839	9 167	13 679	11 420	3 339,2	49 390,4	9 580,5	625,2	251,4	3 775,2	3 558,1
4.Vj.	73 891	6 393	11 998	16 907	11 776	3 085,3	41 187,1	7 419,8	391,7	221,1	3 173,2	2 930,6
1968 1.Vj.	68 625	5 874	13 017	14 874	12 365	2 401,9	26 754,8	5 475,8	337,4	235,3	1 610,3	1 923,6
2.Vj.	94 533	9 913	15 769	21 824	15 207	3 812,8	50 958,0	9 739,4	567,2	266,2	3 463,7	3 738,4
3.Vj.	91 042	7 550	13 128	20 027	12 529	4 507,1	54 529,2	10 259,2	564,4	316,9	3 758,0	3 897,8
1968 Juli	31 865	...	...	...	...	...	17 451,6	3 520,0	216,8	100,6	1 317,2	1 353,8
August	28 270	...	...	...	...	...	18 139,2	3 394,1	205,8	105,6	1 236,7	1 282,3
September	31 176	...	...	...	...	...	17 897,0	3 261,5	181,7	105,0	1 212,4	1 196,0
Oktober	35 247	...	...	...	...	...	18 631,0	3 355,5	196,2	113,6	1 229,7	1 263,9
November	31 792	...	...	...	...	...	17 618,3	2 937,1	145,0	93,0	1 099,1	1 027,3

Jahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- rohren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill. St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	1 000 cbm	1 000 cbm
1965 MD	791,9	73,7	3 867	48,0	29,0	19 103	221,8	3 937	7 306,8	1 018,5	76,3	269,6	741
1966 MD	766,4	65,4	4 087	48,6	33,7	20 159	194,4	3 650	7 763,1	1 098,4	70,5	292,8	751
1967 MD	662,8	55,3	3 495	46,5	34,4	19 540	175,2	3 475	7 571,5	1 105,3	55,6	318,6	729
1967 1.Vj.	797,7	110,3	9 545	121,1	85,8	42 908	483,2	10 827	11 418,7	2 288,0	149,4	420,7	1 918
2.Vj.	2 651,6	186,3	11 055	144,2	112,1	64 486	511,4	10 294	23 713,5	3 482,7	166,3	1 002,7	2 288
3.Vj.	2 844,0	203,9	11 482	152,2	113,1	70 213	543,3	10 049	30 050,0	3 825,4	175,4	1 318,8	2 299
4.Vj.	1 660,2	163,0	9 859	141,0	101,4	56 875	564,1	10 539	25 675,8	3 666,1	176,6	1 080,5	2 248
1968 1.Vj.	550,1	93,4	8 524	101,9	76,4	38 460	545,5	10 476	11 123,0	2 462,3	161,5	422,4	1 882
2.Vj.	2 421,9	170,1	10 381	121,5	112,4	62 663	585,3	10 619	27 131,1	3 880,9	182,9	1 247,7	2 415
3.Vj.	2 810,0	175,4	11 971	126,5	140,5	73 672	634,1	10 951	33 853,5	4 372,5	193,4	1 519,1	2 374
1968 Juli	894,8	63,1	4 062	44,1	48,1	22 777	204,9	3 682	10 752,0	1 461,1	67,5	512,9	737
August	950,5	58,2	3 964	41,3	46,4	25 517	209,1	3 897	10 897,3	1 429,4	65,1	501,0	711
September	898,0	56,4	3 688	41,1	44,6	25 003	205,8	3 525	10 730,4	1 418,5	60,6	504,2	742
Oktober	923,3	58,0	3 855	42,8	49,1	25 751	217,8	3 882	11 736,8	1 513,5	66,4	493,8	785
November	678,3	48,8	3 570	38,8	41,6	22 550	212,6	3 722	10 620,4	1 386,5	59,1	433,2	700

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente									Stahlbau-Erzeugnisse 15)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 16)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- hauser und Baracken 11)	Brücken, Turme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11) 12)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz 11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	Sperrtüren (Sperrholz- turen)	Fenster- laden u. Rollladen aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldecken 14)				
1 000 DMcbm 13)1 000 DM1 000 St1 000 qmt													
1965 MD	18 279	13 231	5 271	2 218	2 368	63 658	591	76	703	1 135	5 782	80 089	24 693
1966 MD	21 271	14 101	6 125	2 278	2 531	65 059	598	61	715	798	5 926	77 278	24 205
1967 MD	21 039	11 885	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 417	62 784	21 760
1967 1.Vj.	49 469	28 502	13 463	5 567	3 463	170 804	1 508	128	1 744	1 325	18 074	171 020	53 322
2.Vj.	64 913	34 140	19 653	6 364	5 217	184 174	1 697	149	1 973	2 075	17 329	179 908	61 751
3.Vj.	64 545	36 959	19 013	6 903	6 507	192 974	1 704	161	2 150	2 361	14 370	188 642	65 211
4.Vj.	73 525	43 020	23 477	6 503	11 371	214 590	1 790	184	2 087	1 452	15 227	214 026	80 836
1968 1.Vj.	48 124	26 205	13 436	5 449	3 216	154 197	1 584	93	1 815	1 590	12 314	160 093	52 164
2.Vj.	72 697	35 511	23 804	6 939	10 714	175 820	1 579	132	1 871	1 606	12 513	192 451	69 878
3.Vj.	75 012	39 280	21 232	7 588	7 421	185 479	1 676	137	2 088	1 357	13 957	228 813	80 995

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. — Monatsdurchschnitt und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.
1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — 2) Einschl. Schneeräumer. — 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. — 4) Versand ab Werk an Baugewerbe. — 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine. — 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. — 7) Ohne Deckensteine. — 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. — 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. — 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). — 11) Bis 1963 "auch Teile hierzu". — 12) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen. — 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. — 14) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stabe und Frise für Stabparkett, nicht zusammengeätzt. — 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. — 16) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE

3. Index der industriellen Nettoproduktion

1962 = 100 von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1960	90,2	82,4	82,0	86,0	92,3	90,7	92,8	87,3	83,9	92,9	96,1	99,8	95,7
1961	95,9	88,3	92,5	96,9	99,4	97,6	95,7	91,6	88,8	98,6	98,7	103,5	99,9
1962	100	90,0	94,9	95,5	102,2	102,2	104,5	94,7	93,3	105,4	103,8	110,1	105,0
1963	103,4	89,6	92,1	100,4	105,4	104,4	112,0	97,5	97,5	108,2	109,9	117,9	107,4
1964	112,3	99,6	106,2	108,4	113,2	120,2	114,1	106,6	103,6	115,6	120,1	125,1	116,0
1965	118,2	112,4	113,5	113,0	122,6	122,9	122,3	111,1	107,5	122,0	124,9	128,8	118,3
1966	120,3	112,0	116,7	121,1	128,0	126,2	126,5	115,6	106,7	122,2	125,4	127,0	116,9
1967	117,4	106,4	110,5	114,3	118,6	119,0	116,6	112,2	103,5	122,0	125,5	131,2	130,4
1968	...	111,2	117,8	124,6	130,7	131,9	142,1	120,3	122,8	138,1	139,9	154,7p	
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1962 = 4,46 %)													
1960	85,2	54,6	54,1	76,8	98,5	95,5	104,3	95,9	89,6	91,9	91,7	95,5	74,9
1961	93,4	57,0	72,4	90,5	104,0	108,6	102,2	103,1	98,6	103,4	100,2	103,1	78,0
1962	100	66,9	66,8	73,6	113,7	117,1	124,2	112,0	108,5	117,2	109,9	110,4	80,4
1963	103,6	29,1	26,7	77,5	123,9	130,7	147,8	123,9	121,8	126,4	121,7	130,9	88,3
1964	118,8	62,5	81,7	102,0	126,6	158,9	138,6	130,1	129,6	135,0	131,3	132,0	101,9
1965	118,9	87,2	68,1	85,6	137,2	142,1	147,0	135,2	131,1	137,6	140,6	121,7	94,2
1966	123,7	65,3	94,0	115,9	146,6	149,2	148,9	137,8	128,8	136,8	137,2	131,1	95,6
1967	115,0	76,9	80,7	107,5	119,7	134,2	124,0	128,5	120,4	131,9	130,3	132,8	91,4
1968	...	67,2	85,3	100,8	133,3	139,2	156,1	130,0	132,1	138,5	137,2	141,7p	
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1962 = 3,78 %)													
1960	85,8	49,9	55,0	79,7	92,0	96,6	99,5	99,2	96,1	98,7	94,1	93,5	74,5
1961	93,4	55,6	67,5	89,8	99,7	104,6	102,2	105,7	105,6	106,7	104,7	101,0	76,8
1962	100	60,4	68,3	75,8	102,5	112,7	117,8	116,4	118,3	121,2	118,8	110,5	75,5
1963	103,2	34,9	34,8	72,5	114,2	127,3	130,3	128,3	128,3	130,9	128,1	126,1	82,1
1964	115,8	57,7	75,7	92,9	125,6	135,1	137,5	135,4	131,5	137,9	135,1	129,0	96,9
1965	117,1	74,5	70,7	87,1	127,5	136,0	138,1	137,2	136,9	143,8	141,8	118,7	91,8
1966	119,6	59,6	81,5	117,6	132,1	137,4	140,6	138,5	133,2	141,2	138,3	122,9	91,2
1967	113,5	63,4	73,6	99,0	120,4	124,8	128,3	129,6	128,3	136,7	134,1	130,6	90,6
1968	...	54,5	74,8	94,2	123,3	134,7	145,6	136,6	140,8	142,9	140,2	144,1p	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1962	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963	205	207	187	197	146	146	320	320	273	309
1964	238	240	219	231	158	155	395	395	344	354
1965	249	251	222	232	159	158	445	445	303	311
1966	253	257	225	236	161	160	463	463	250	223
1967	240	244	204	211	141	140	464	464	270	219
1967 Januar	143	142	115	119	84	83	238	237	200	145
Februar	165	166	137	142	96	96	319	318	190	151
März	219	221	206	215	131	131	383	382	278	194
April	250	253	234	246	147	146	450	450	246	191
Mai	271	275	230	241	161	160	571	570	245	176
Juni	277	281	244	257	169	168	503	503	249	193
Juli	270	276	240	253	169	167	508	507	272	186
August	285	290	243	253	163	162	566	566	245	216
September	280	286	248	260	161	160	539	540	279	244
Oktober	281	285	249	261	157	156	535	535	363	391
November	262	266	208	217	145	144	533	532	309	273
Dezember	181	181	96	98	109	109	422	422	351	256
1968 Januar	127	126	91	92	56	56	256	256	278	247
Februar	170	171	129	132	75	74	378	378	295	288
März	203	205	170	176	101	100	396	396	343	312
April	253	256	215	225	136	135	491	491	347	331
Mai	287	291	229	240	176	175	576	576	359	368
Juni	265	270	197	205	146	145	583	582	282	245
Juli	291	296	230	242	159	158	597	597	375	335
August	281	286	214	223	147	147	586	584	284	267
September	278	283	210	220	144	143	562	562	286	277
Oktober	283	236	218	227	145	144	564	563	380	324
November	252	255	177	197	119	113	539	538	435	376

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. - Werte zu jeweiligen Preisen. - Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. - Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main.

D. HANDWERK

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerer	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Malerei- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1964 D)	3 797,4	1 401,6	798,6	69,0	42,1	86,6	222,0	136,0	155,5	199,2
1965 D)	3 805,9	1 383,3	785,9	68,3	42,6	81,8	223,5	138,7	163,6	197,1
1966 D)	3 814,5	1 360,7	768,1	66,2	44,8	77,1	226,6	140,0	163,3	194,9
1967 D)	3 734,5	1 265,5	690,9	64,2	48,6	69,1	223,3	140,4	165,1	196,9
1966 3.Vj.	3 855,8	1 384,5	779,0	66,7	46,5	78,2	233,2	141,3	164,2	196,8
1966 4.Vj.	3 770,3	1 286,6	719,0	62,4	46,1	71,1	219,6	141,4	166,1	198,0
1967 1.Vj.	3 632,2	1 188,9	646,4	62,2	45,7	62,7	213,1	138,5	162,4	194,1
1967 2.Vj.	3 731,7	1 289,1	703,2	66,0	50,7	70,2	222,2	138,5	162,0	196,0
1967 3.Vj.	3 817,2	1 315,5	714,3	65,8	49,9	73,2	237,1	143,0	169,1	199,1
1967 4.Vj.	3 743,6	1 250,9	680,5	63,4	49,7	69,3	221,9	142,0	167,5	199,0
1968 1.Vj.	3 663,4	1 226,0	673,4	59,0	47,6	71,6	211,7	138,9	163,2	194,8
1968 2.Vj.	3 750,8	1 300,7	715,2	63,3	50,6	78,0	221,2	140,9	163,5	195,2
1968 3.Vj.	3 822,2	1 317,2	718,5	63,4	50,5	79,3	231,0	145,9	171,4	198,1
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1964 JS	113 178,2	33 078,4	18 727,2	1 841,2	1 300,9	2 578,9	3 800,5	4 464,8	3 954,3	5 965,7
1965 JS	123 869,4	34 512,5	19 318,8	2 012,1	1 381,4	2 566,7	4 187,0	4 944,8	4 544,3	6 659,5
1966 JS	130 633,6	35 541,0	19 547,4	1 969,6	1 667,3	2 553,7	4 558,8	5 186,2	4 991,0	6 929,1
1967 JS	126 022,5	33 657,5	17 963,0	1 972,8	1 831,5	2 417,0	4 586,0	5 102,9	5 064,0	6 916,3
1966 3.Vj.	33 532,7	9 806,8	5 438,4	525,2	453,9	736,8	1 208,2	1 317,7	1 207,1	1 738,0
1966 4.Vj.	36 392,9	10 468,8	5 717,5	567,5	533,3	811,7	1 319,5	1 526,4	1 514,6	2 038,2
1967 1.Vj.	27 514,6	6 659,6	3 568,6	393,9	343,2	447,7	936,8	1 117,5	1 124,7	1 490,2
1967 2.Vj.	30 518,9	7 858,7	4 230,8	462,5	424,1	516,8	1 080,5	1 156,7	1 111,5	1 593,1
1967 3.Vj.	30 978,3	8 797,3	4 740,8	489,1	485,9	654,7	1 150,5	1 212,6	1 152,7	1 658,7
1967 4.Vj.	37 010,8	10 342,0	5 422,8	627,3	578,2	797,9	1 418,1	1 616,2	1 675,1	2 174,3
1968 1.Vj.a)	24 269,1	4 933,7	2 521,1	325,3	270,9	325,6	768,9	882,6	943,4	1 266,0
1968 1.Vj.b)	19 776,0	2 608,6	1 096,9	227,4	177,9	126,3	597,4	653,6	739,0	1 078,0
1968 2.Vj.a)	29 961,5	6 624,2	3 252,2	435,0	436,5	477,7	1 065,6	1 091,3	1 109,5	1 648,3
1968 2.Vj.b)	26 704,2	5 321,0	2 467,7	379,0	388,0	375,9	942,8	964,3	990,8	1 484,7
1968 3.Vj.a)	29 666,1	7 081,3	3 477,0	464,8	435,2	581,9	1 094,8	1 057,4	1 090,6	1 624,2
1968 3.Vj.b)	26 755,7	6 027,9	2 877,4	414,1	386,3	486,8	989,4	951,1	983,8	1 462,8
Handwerkumsatz in Mill. DM										
1964 JS	83 780,8	30 804,3	17 761,0	1 684,8	1 287,9	2 509,8	3 612,8	4 029,7	2 722,3	4 979,3
1965 JS	90 838,7	32 361,8	18 506,3	1 868,7	1 363,1	2 511,5	3 963,6	4 482,4	3 097,8	5 465,6
1966 JS	96 135,2	33 577,9	19 034,2	1 839,3	1 634,0	2 504,7	4 282,3	4 672,0	3 386,6	5 517,5
1967 JS	93 376,7	31 836,0	17 494,5	1 842,0	1 795,4	2 370,1	4 293,0	4 612,3	3 454,0	5 572,2
1966 3.Vj.	25 091,1	9 255,9	5 295,4	490,4	444,7	722,7	1 127,2	1 186,2	834,5	1 386,2
1966 4.Vj.	27 292,3	9 925,9	5 567,9	529,9	522,8	795,8	1 252,8	1 367,4	997,1	1 605,6
1967 1.Vj.	20 350,0	6 299,7	3 477,2	367,8	336,5	439,1	873,4	1 010,5	771,7	1 204,5
1967 2.Vj.	22 256,9	7 428,0	4 120,8	432,0	415,9	506,9	1 006,0	1 050,8	780,0	1 274,9
1967 3.Vj.	23 338,8	8 321,2	4 616,7	456,7	476,3	642,0	1 074,7	1 109,9	802,9	1 359,3
1967 4.Vj.	27 430,9	9 787,2	5 279,8	585,5	566,7	782,1	1 359,0	1 441,1	1 099,5	1 733,5
1968 1.Vj.a)	17 621,2	4 648,6	2 454,0	303,5	265,7	319,1	710,3	792,4	633,3	1 022,3
1968 1.Vj.b)	13 883,0	2 436,9	1 060,7	211,7	174,4	123,3	551,1	580,2	491,0	865,4
1968 2.Vj.a)	21 470,2	6 248,1	3 167,7	406,2	428,1	468,5	990,9	983,0	791,2	1 330,6
1968 2.Vj.b)	19 025,2	5 014,2	2 401,9	353,9	380,5	368,3	875,9	876,7	706,9	1 191,7
1968 3.Vj.a)	21 934,0	6 672,3	3 385,9	433,7	426,6	570,8	1 011,4	951,7	757,6	1 336,5
1968 3.Vj.b)	19 728,9	5 674,7	2 801,3	388,2	378,7	477,3	913,6	855,8	682,8	1 209,6

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk"

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.

a) Einschl. Umsatzsteuer (ab 1968 Mehrwertsteuer). - Infolge der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer sind die Umsatzangaben für 1968 mit den Vorjahresergebnissen nicht mehr vergleichbar. - b) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brennholz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse 1)	Lacke, Farben, Tapeten u.a.
1965 D	122,0	120,0	135,6	112,4	133,2	135,4	131,9
1966 D	126,6	118,0	144,4	93,7	138,3	139,0	138,5
1967 D	118,7	107,1	149,1	72,6	131,2	133,6	140,2
1967 September	135,5	113,3	164,9	80,2	139,0	130,9	145,8
1967 Oktober	141,9	117,1	184,9	100,7	151,5	146,6	147,2
1967 November	132,4	111,5	184,8	79,9	149,6	160,8	139,9
1968 September	152,2	129,2	191,8	95,7	160,1	159,8	160,0
1968 Oktober	165,6	145,8	212,8	94,3	171,0	189,5	163,9
1968 November	147,9	131,5	194,9	80,2	161,4	191,7	151,2
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %							
November 1968 gegen Oktober 1968	- 10,7	- 9,8	- 8,5	- 15,0	- 5,6	+ 1,2	- 7,8
November 1968 gegen November 1967	+ 11,7	+ 17,9	+ 5,4	+ 0,5	+ 7,9	+ 19,2	+ 8,1
11 Mon. 1968 gegen 11 Mon. 1967	+ 10,3	+ 11,8	+ 7,3	+ 12,1	+ 8,5	+ 14,9	+ 6,9

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz - "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1965 MD	995,4	1 242,4	1 031,3	211,1	4 201,2	208,5	517,3	480,5	36,8	317,8
1966 MD	1 025,3	1 250,3	1 002,4	247,9	4 809,2	204,2	549,6	509,0	40,6	256,8
1967 MD	948,4	1 140,5	981,2	259,3	4 198,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1966 1.Vj.	2 410,0	2 884,3	2 325,0	559,3	9 828,6	461,6	1 178,0	1 088,2	89,8	557,1
2.Vj.	3 578,5	4 056,8	3 285,2	771,6	16 807,7	789,0	1 868,8	1 734,1	134,7	950,1
3.Vj.	3 654,2	4 469,8	3 581,9	887,9	17 098,4	721,2	2 011,8	1 865,1	146,7	875,9
4.Vj.	2 661,1	3 592,8	2 836,9	755,9	13 962,1	478,5	1 536,5	1 421,1	115,4	699,0
1967 1.Vj.	1 877,6	2 466,1	1 899,3	566,8	10 432,7	343,7	1 120,3	1 027,2	93,1	536,0
2.Vj.	3 137,2	3 736,7	2 900,1	836,6	16 794,3	528,4	1 737,6	1 586,1	151,4	798,0
3.Vj.	3 639,0	3 964,2	3 063,1	901,1	17 096,1	580,6	1 851,8	1 680,1	171,7	798,7
4.Vj.	2 727,1	3 519,0	2 712,4	806,6	14 048,6	448,5	1 394,9	1 272,6	122,3	639,3
1968 1.Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8
2.Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	18 236,6	591,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesanleiherigen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1965	386	62	102	346	34 132	460	1 397	33 195	3 234,7	496,2	225,9	3 505,0
1966	325	54	122	257	34 738	387	922	34 203	3 514,1	536,8	224,4	3 826,5
1967	272	41	126	187	31 743	356	1 024	31 075	3 822,7	319,4	255,6	3 886,5
1967 1.Vj.	61	10	30	41	5 651	55	224	5 482	420,7	28,1	25,3	423,5
2.Vj.	70	11	38	43	9 057	109	265	8 899	1 002,7	94,8	67,6	1 029,9
3.Vj.	67	10	29	48	9 591	110	276	9 415	1 318,8	119,2	99,5	1 338,5
4.Vj.	74	12	29	57	7 420	82	259	7 243	1 080,5	77,4	63,1	1 094,8
1968 1.Vj.	59	12	32	49	5 476	67	259	5 284	422,4	16,4	24,3	414,5
2.Vj.	95	15	38	72	9 739	103	311	9 531	1 247,7	60,5	76,9	1 231,3
3.Vj.	91	19	36	74	10 259	103	343	10 019	1 519,1	120,0	126,3	1 512,8
1968 Juli	32	7	13	26	3 520	35	99	3 466	512,9	43,0	39,2	516,7
August	28	6	11	23	3 394	37	125	3 306	501,0	42,4	39,4	504,0
September	31	6	12	25	3 262	31	129	3 164	504,2	34,6	47,7	491,1
Oktober	35	7	14	28	3 356	40	138	3 258	493,8	34,9	39,5	499,2
November	32	6	13	25	2 937	25	118	2 844	433,2	29,6	45,5	417,3

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Halberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industrietriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr -/- Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gutschriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Lastschriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gutschriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Lastschriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1965	94 212,0	69 869,7	57 214,7	3 810,6	+ 16 465,6	59 712,9	42 254,5	35 044,2	2 441,3	+ 9 651,6
1966	110 680,4	75 531,8	64 214,3	5 114,1	+ 16 431,6	69 364,5	44 763,6	38 582,0	3 266,5	+ 9 448,1
1967	127 119,4a)	82 080,6	70 062,2	5 533,7	+ 17 552,1	78 812,6	48 489,8	41 453,8	3 459,0	+ 10 495,0
1968 Januar	144 672,5	10 648,5	8 168,1	156,0	+ 2 636,4	89 307,6	6 427,4	4 986,6	1,0	+ 1 411,8
Februar	147 309,9	7 483,2	5 468,5	7,2	+ 2 021,9	90 749,4	4 417,0	3 176,7	1,5	+ 1 241,8
März	149 337,7	7 263,2	6 183,5	8,6	+ 1 093,3	91 991,2	4 211,6	3 581,1	1,4	+ 631,9
April	150 419,1	7 033,6	6 113,6	3,7	+ 923,7	92 623,1	4 049,1	3 556,4	1,9	+ 494,6
Mai	151 342,8	7 329,4	6 313,7	5,5	+ 1 021,2	93 117,7	4 219,5	3 666,4	2,3	+ 555,4
Juni	152 367,4	6 461,0	5 680,5	9,1	+ 789,6	93 673,1	3 608,5	3 248,3	4,2	+ 364,4
Juli	153 157,0	9 620,2	8 416,5	18,8	+ 1 223,1	94 037,5	5 534,6	4 931,2	11,0	+ 614,4
August	154 389,1	7 547,5	6 263,5	9,1	+ 1 296,1	94 651,9	4 342,8	3 541,7	5,9	+ 807,0
September	155 679,3	7 210,0	6 266,9	10,6	+ 953,7	95 458,9	4 121,8	3 606,9	5,5	+ 520,4
Oktober	156 625,1r	8 323,3	6 530,7	13,1	+ 1 910,7r	95 979,3	4 903,3	3 756,3	6,6	+ 1 153,9
November	159 445,9	7 117,4	6 326,4	17,2	+ 1 510,2	...	...	...	...	...

a) Abweichung gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

F. GELD UND KREDIT
2. Bauspargeschäft *)

Mill DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2) einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite	
Bausparkassen insgesamt											
1965	1 194 500	25 737,4	7 745,3	750,8	2 181,5	20 942,4	1 410,2	52 321,0	10 741,0	4 081,5	
1966	1 324 211	31 371,0	9 356,4	890,3	2 421,0	25 607,1	1 592,0	62 420,8	12 823,6	6 034,0	
1967	805 297	19 198,2	8 890,3	1 003,5	2 382,7	28 526,8	1 555,3	74 620,7	15 742,8	5 538,0	
1968	Januar	30 836	716,9	450,1	3,9	202,6	28 249,2	1 734,6	75 982,7	16 093,8	5 552,8
	Februar	49 537	1 081,6	425,8	5,1	285,4	28 189,5	1 750,5	76 945,8	16 159,4	5 602,3
	Marz	67 737	1 651,2	699,1	24,0	287,3	28 160,5	1 583,3	78 099,7	16 380,0	5 171,9
	April	58 294	1 516,1	601,9	68,3	274,9	28 273,7	1 578,7	78 840,4	16 535,9	5 247,0
	Mai	50 709	1 256,5	431,8	128,6	297,6	27 991,4	1 562,5	79 750,0	16 933,3	4 939,0
	Juni	52 893	1 309,2	460,2	132,5	267,5	28 046,0	1 560,1	81 547,5	17 052,9	4 979,1
	Juli	57 375	1 396,5	450,8	151,4	286,6	27 974,6	1 543,5	82 736,4	17 264,0	5 078,0
	August	54 559	1 405,6	454,3	225,8	320,2	28 087,4	1 512,0	83 873,9	17 412,9	5 119,1
	September	90 957	2 685,8	909,2	150,0	281,9	28 127,4	1 517,9	85 180,2	17 880,1	4 688,0
	Oktober	61 497	1 551,9	627,1	31,5	301,4	28 253,0	1 559,7	86 395,6	18 088,7	4 811,8
	November	71 745	1 795,6	572,8	43,9	320,0	28 141,5	1 547,4	87 929,7	18 374,9	4 671,2
private Bausparkassen											
1965	667 228	15 389,3	4 601,4	435,6	1 390,7	12 283,4	493,8	29 978,9	7 349,6	2 589,5	
1966	776 135	20 078,3	5 631,0	512,3	1 549,0	14 972,4	611,9	35 948,2	8 730,7	3 782,0	
1967	499 515	12 802,6	5 399,9	581,2	1 843,3	16 678,6	607,7	43 418,0	10 714,5	3 361,7	
1968	Januar	17 491	449,5	220,1	3,0	120,2	16 425,9	794,6	44 414,0	10 966,3	3 368,2
	Februar	30 511	723,4	223,8	3,2	174,4	16 370,4	799,3	44 837,0	11 031,8	3 397,1
	Marz	45 333	1 179,3	456,7	8,2	184,6	16 444,4	615,8	45 593,0	11 161,5	3 106,7
	April	37 975	1 054,9	433,1	27,5	188,7	16 610,9	618,1	45 938,0	11 218,7	3 204,9
	Mai	31 926	835,9	238,9	53,8	180,2	16 387,0	613,4	46 924,4	11 506,3	2 959,5
	Juni	31 904	872,2	247,4	62,0	174,9	16 439,3	616,3	47 453,3	11 561,8	3 020,4
	Juli	35 440	936,4	252,9	94,1	191,0	16 383,1	614,3	48 195,6	11 684,5	3 073,6
	August	35 919	996,2	272,2	169,7	202,2	16 468,3	596,1	48 840,4	11 812,7	3 072,3
	September	70 915	2 045,1	550,6	98,8	181,2	16 521,4	603,9	49 769,0	12 188,2	2 714,3
	Oktober	35 378	921,1	421,9	55,7	204,2	16 707,3	626,0	50 293,3	12 278,4	2 891,6
	November	45 183	1 129,1	302,1	26,2	194,3	16 568,7	600,7	51 207,2	12 475,2	2 782,9
öffentliche Bausparkassen											
1965	527 272	10 348,2	3 143,9	315,2	790,8	8 659,0	916,4	22 342,1	3 391,4	1 492,0	
1966	548 076	11 292,8	3 725,4	378,0	872,0	10 634,7	980,0	26 472,6	4 092,9	2 251,6	
1967	315 782	6 395,5	3 490,4	422,3	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2	
1968	Januar	13 345	267,4	230,0	0,9	82,3	11 823,4	940,0	31 568,7	5 127,6	2 184,6
	Februar	19 026	358,2	202,0	1,9	111,0	11 819,1	951,2	32 108,7	5 127,6	2 205,2
	Marz	22 404	471,9	242,5	15,8	102,7	11 716,1	967,5	32 506,7	5 218,4	2 065,2
	April	20 319	461,2	168,7	40,7	86,2	11 662,8	960,7	32 902,4	5 317,2	2 042,1
	Mai	18 783	420,6	193,0	74,8	117,4	11 604,4	949,0	32 825,6	5 427,0	1 979,5
	Juni	20 994	437,0	212,8	70,5	92,6	11 606,6	943,8	34 094,2	5 491,1	1 958,6
	Juli	21 936	460,1	197,9	57,2	95,6	11 591,6	929,2	34 540,8	5 579,5	2 004,4
	August	18 741	409,3	182,1	56,1	118,1	11 619,1	915,9	35 033,5	5 600,1	2 046,8
	September	29 042	640,7	258,6	51,2	100,7	11 606,0	914,0	35 411,2	5 691,9	1 973,7
	Oktober	31 119	635,8	205,2	25,8	97,2	11 545,6	933,7	36 002,3	5 810,3	1 920,2
	November	32 162	660,5	270,7	17,7	125,7	11 572,8	946,7	36 722,5	5 899,6	1 888,3

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Grundstücke für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige stadt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1968 31. 5.	69 641	45 378	8 982	3 180	12 101
30. 6.	69 965	45 457	8 977	3 313	12 218
31. 7.	70 572	45 847	9 091	3 345	12 289
31. 8.	71 058	46 131	9 228	3 344	12 355
30. 9.	71 435	46 455	9 224	3 361	12 395
<u>30.9.1968 nach dem Sitz der Institute</u>					
Schleswig-Holstein	1 246	756	205	80	203
Hamburg	3 739	2 244	698	103	695
Niedersachsen	8 008	4 973	556	386	2 094
Bremen	2 036	1 443	438	152	3
Nordrhein-Westfalen	15 163	5 934	1 395	535	7 299
Hessen	11 714	8 724	1 383	544	1 063
Rheinland-Pfalz	1 503	994	415	92	2
Baden-Württemberg	10 624	8 552	1 072	512	485
Bayern	16 500	12 444	2 903	622	532
Saarland und Berlin (West)	902	391	159	332	20
<u>30.9.1968 nach der Art der Darlehen</u>					
Deckungsdarlehen	44 786	31 005	7 675	3 046	3 060
Darlehen aus öffentl. Mitteln	20 795	12 764	34	136	7 862
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 854	2 686	1 515	179	1 474

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

F. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1965	109	110	118	108	117	111	102	102
1966	94	93	93	95	99	90	100	90
1967	98	97	108	97	100	74	105	79
1968 Januar	121,1	120,2	131,3	120,5	133,0	91,1	128,0	85,5
Februar	121,8	121,1	132,4	121,9	132,2	90,5	136,3	83,6
Marz	121,4	120,4	130,1	120,9	131,8	86,9	135,8	83,2
April	126,7	125,6	132,6	125,7	130,4	91,7	138,4	82,4
Mai	128,3	128,0	132,0	128,4	125,8	89,7	138,8	89,1
Juni	131,5	131,3	132,6	131,8	125,0	89,2	137,4	87,9
Juli	133,8	133,0	134,4	134,2	126,2	89,1	138,4	85,3
August	135,7	134,2	134,3	134,8	125,6	90,0	136,4	87,7
September	133,9	131,9	131,4	130,8	123,6	92,2	134,9	91,4
Oktober	135,7	133,9	129,9	133,4r	122,9	94,3	133,3	87,5
November	133,5	131,4	127,5	130,7	123,1	90,7	132,4	84,0
Dezember	131,4	129,9	124,0	128,3	123,0	89,4	131,4	87,5

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und freie Berufe		darunter						Unternehmen und freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau-u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
Vierteljahr	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	insgesamt			
1965	1 858	725	280	83	101	54	35	13	249	28	6	3
1966	2 239	703	376	60	121	59	68	12	359	54	10	8
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1967 1. Vj.	729	238	134	38	43	17	16	3	138	22	5	5
2. Vj.	697	231	117	31	50	22	7	3	130	23	3	4
3. Vj.	684	233	105	29	46	21	23	3	117	18	1	1
4. Vj.	662	228	102	32	34	15	16	5	115	12	3	3
1968 1. Vj.	684	276	108	27	44	20	14	9	94	13	3	4
2. Vj.	544	256	79	36	33	19	10	3	91	16	4	3
3. Vj.	546	242	77	32	32	17	11	-	60	14	-	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe^{*)}

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz			
	Niedersachsen	Nordrh.-westf.	Hessen	Baden-Württbg. 2)	Bayern	Bayern 3)	Hessen 4)	Bayern 4)	
	1 000 Stück					1 cbm			
1965 D	108,70	106,79	124,09	129,22	125,01	163,10	206,40	183,50	
1966 D	109,65	109,32	124,82	129,34	130,97	163,30	207,40	183,10	
1967 D	.	114,55	.	122,97	123,96	144,01	190,57	167,72	
1968 Januar	99,71	111,57	117,75	115,95	114,45	130,00	170,67	155,58	
Februar	99,71	111,57	117,75	115,95	114,21	129,79	169,83	155,84	
Marz	99,71	111,57	117,75	115,95	113,92	127,58	169,83	153,58	
April	99,71	111,57	117,75	115,95	113,65	128,47	169,83	153,63	
Mai	99,71	111,57	117,75	115,95	113,65	129,53	172,83	154,79	
Juni	99,71	111,57	117,75	115,95	114,21	130,00	173,67	154,53	
Juli	99,71	111,86	117,75	115,95	114,73	131,32	174,50	156,16	
August	99,06	111,86	117,75	115,95	114,43	131,84	174,50	157,53	
September	99,06	111,86	117,75	115,95	114,43	132,63	176,67	158,16	
Oktober	98,77	111,86	122,63	115,95	114,14	133,84	177,00	158,53	
November	98,77	111,96	122,63	115,95	114,14	134,68	177,33	159,11	

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 3) Fichte/Tanne, Guteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sagewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sagewerk, gegenüber Großabnehmer bei Abnahme von 15 cbm Schnittholz und mehr.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Guteklasse III, parallel besäumt, Werkverkaufspreise ab Sagewerk; ab Januar 1964 gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

G. PREISE

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

Jahr	DM					
	Dachpfannen	Doppelpfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
Monat	1 000 Stück			10 t		1 qm
1965 D	366,51	357,84	77,94		561,53	1,98
1966 D		376,77	76,64	709,48	567,30	1,98
1967 D	411,93		72,46	705,70		1,98
1968 Januar	390,77	352,38	68,04	667,38	562,29	1,87
Februar	388,87	351,52	68,04	663,63	562,29	1,87
März	388,87	351,52	68,11	651,63	562,99	1,87
April	389,87	351,52	68,11	627,25	562,99	2,37a)
Mai	388,46a)	353,48	68,11	627,25	560,29	2,37
Juni	388,93	353,48	69,96	615,50	560,24	2,37
Juli	382,06	355,35	69,96	619,00	560,24	2,37
August	380,80	355,13	69,96	617,33	559,99	2,37
September	380,80	355,13	69,96	617,33	559,99	2,37
Oktober	382,76	355,13	70,25	615,92	558,39	2,37
November	382,76	355,39	70,25	614,58	558,84	2,37

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM												
Jahr	Portlandzement								Schnittholz			
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)	
	DM je 10 t 5)	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	sh je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	FF je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³			
1965 D	771,00	7,71	3,85	9,02	124,11½	6,83	114,60	9,34	224,17	173,65	295,43	
1966 D	771,00	7,71	3,60	8,39	124,6	6,84	115,41	9,39	221,59	173,70	296,67	
1967 D	705,70	7,06	3,45	8,06	126,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80	
1968	Januar	667,38	6,67	3,45	8,10	128,6	6,10	121,74	9,90	209,75	159,30	304,17
	Februar	663,63	6,64	3,45	8,10	128,6	6,10	121,74	9,90	209,75	159,70	304,17
	März	651,65	6,52	3,45	8,07	123,6	6,06	121,74	9,87	209,75	160,25	304,17
	April	627,25	6,27	3,45	8,06	128,6	6,06	121,74	9,85	209,75	160,50	304,17
	Mai	627,25	6,27	3,45	8,05	128,6	6,02	121,74	9,80	209,75	160,70	304,17
	Juni	615,50	6,16	3,45	8,08	128,6	6,03	121,74	9,78	209,75	161,10	332,50
	Juli	619,00	6,19	3,45	8,11	128,6	6,06	121,74	9,81	209,75	163,10	333,33
	August	617,33	6,17	3,45	8,12	128,6	6,07	126,35	10,20	210,25	163,70	333,33
	September	617,33	6,17	3,45	8,04	128,6	6,00	126,35	10,10	210,50	165,70	333,33
	Oktober	615,92	6,16	3,45	8,05	128,6	6,02	126,35	10,11	210,75	166,10	336,67
November	614,58	6,15	3,45	8,04	128,6	6,01	126,35p	10,11	213,00	166,50	352,67	
Dezember	614,17	6,14	3,45	8,08	128,6	6,02	126,35p	10,20	215,50	166,50	369,33	

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, Grundstoffe, Teil 2.

1) Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Die Preise galten bis Ende 1966 für Hamburg, ab Januar 1967 gelten sie für das Bundesgebiet. Sie schlossen bis Ende 1967 die Umsatzsteuer mit ein, ab Januar 1968 verstehen sich die angegebenen Preise ohne Mehrwertsteuer. - 2) In Sack, frei Käufer Zone New York. - 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jute-sack, frei Station Charing Cross (London). - 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris. - 5) Originalpreise. - 6) Umge-rechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Wechselkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frank-furt/Main verwandt. - 7) Kiefern Bretter und -battens Quinta, cif norddeutsche Hafen. - 8) Fichten- und Tannenbretter, Guteklasse O-III, frei deutsche Grenze. - 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruk-tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei-tete Na-tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Künstliche Stein-erzeugnisse		
1965 D	104,0	104,7	106,4	107,1	106,7	100,1	105,8	112,9	110,2	107,6	101,0	102,2
1966 D	105,8	107,1	107,4	105,0	107,9	100,2	107,0	119,0	113,7	108,3	101,2	103,5
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	108,1	120,2	113,8	105,9	93,6	92,7
1968 Januar 1)	99,7	103,7	100,5	97,5	101,3	94,0	102,9	111,0	109,0	98,9	85,9	87,0
Februar	99,8	103,7	100,2	97,3	100,0	93,6	102,9	110,6	108,7	98,8	85,9	87,0
März	99,6	103,6	99,8	97,1	100,6	91,9	103,1	110,5	108,6	98,6	85,9	87,1
April	99,1	104,0	99,2	96,9	100,8	89,3	103,1	111,2	108,6	98,5	86,3	87,1
Mai	98,9	104,5	99,2	96,8	100,8	89,3	103,1	111,2	108,6	98,5	86,9	87,4
Juni	98,9	104,5	98,8	96,7	100,8	87,5	103,0	111,2	108,6	98,5	87,4	87,7
Juli	99,9	105,2	98,5	96,0	100,3	96,6	103,0	110,9	108,7	98,4	88,2	89,0
August	99,0	105,4	98,5	96,5	100,3	86,5	103,0	110,9	108,6	98,5	88,6	89,9
September	99,2	105,7	98,5	96,1	100,3	86,5	103,0	110,9	108,6	98,4	89,1	90,0
Oktober	99,3	105,7	98,4	96,3	100,3	86,3	102,7	110,9	108,5	98,4	89,5	90,8
November	99,4	105,7	98,3	96,2	100,3	86,2	102,8	111,0	108,5	98,4	89,7	91,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

G. PREISE
3. Preisindizes für Bauwerke (Neubau) *)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr 1) Monat		Wohngebäude													
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
					ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1965 D		112,6	114,6	106,2	114,7	115,4	113,5	113,4	115,6	113,1	117,5	118,3	115,3	122,5	114,2
1966 D		116,1	118,5	105,2	118,0	118,2	116,1	119,2	119,8	117,5	122,9	123,9	120,0	127,6	117,1
1967 D		113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,5	118,6	124,4	114,3
1965	Februar	110,5	112,1	105,2	112,0	112,8	110,9	110,9	112,1	110,2	113,7	116,1	112,3	117,6	110,2
	Mai	112,9	115,1	107,0	115,4	116,1	114,3	113,8	116,5	113,6	118,0	118,6	115,7	123,6	115,4
	August	113,3	115,5	106,4	115,6	116,2	114,4	114,3	116,8	114,1	118,9	118,8	116,3	124,3	115,6
	November	113,6	115,8	106,0	115,7	116,3	114,2	114,7	117,1	114,5	119,2	119,5	116,8	124,4	115,6
1966	Februar	114,7	116,9	106,1	116,6	117,3	114,9	117,5	117,6	115,5	119,6	120,9	118,1	125,1	115,7
	Mai	116,7	119,1	106,2	118,7	118,9	117,0	119,7	120,2	118,3	123,8	124,5	120,5	128,7	117,7
	August	116,8	119,2	105,2	118,7	118,7	116,3	119,9	120,7	118,2	124,0	125,4	120,7	128,6	117,7
	November	116,2	118,6	103,1	117,9	117,8	115,6	119,7	120,7	117,9	124,1	124,8	120,5	128,0	117,2
1967	Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9
	Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4
	August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
	November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968	Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
	Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
	August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
Jahr 1) Monat		noch Wohngebäude										Gemein- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
		noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen					
Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten									
1965 D		114,0	109,5	119,5	111,8	120,9	113,8	101,0	113,9	112,8	114,3	113,6	112,8	113,5	113,5
1966 D		120,9	112,4	123,2	114,5	129,1	127,2	102,3	118,0	116,0	118,2	117,4	115,9	117,2	117,2
1967 D		121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7	114,7
1965	Februar	111,9	108,2	116,9	110,7	115,6	113,6	100,7	112,6	110,7	111,8	111,2	110,5	111,0	111,0
	Mai	115,9	109,2	118,9	111,7	121,9	113,8	101,0	113,8	113,2	114,7	114,1	113,0	115,9	115,9
	August	114,8	109,8	120,2	112,2	122,8	119,8	101,1	114,4	113,5	115,2	114,5	113,7	114,4	114,4
	November	115,5	110,6	121,8	112,5	123,3	122,9	101,1	114,8	113,7	115,5	114,7	114,0	114,6	114,6
1966	Februar	119,0	111,0	122,0	113,1	125,3	124,1	102,4	116,5	114,7	116,7	115,9	114,8	115,7	115,7
	Mai	121,0	112,6	122,8	114,9	130,2	128,1	102,5	118,4	116,6	118,9	118,0	116,8	117,8	117,8
	August	121,6	112,9	123,4	115,1	130,5	128,4	102,2	118,8	116,7	119,0	118,1	116,4	117,9	117,9
	November	121,8	113,1	124,4	115,0	130,3	128,2	101,9	118,4	116,1	118,3	117,4	115,4	117,4	117,4
1967	Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2	116,2
	Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8	114,8
	August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3	114,3
	November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3	113,3
1968	Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3	118,3
	Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4	118,4
	August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0	120,0

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Straßen- bau	Straßentyp Rq 20,5 ²⁾							Straßentyp Rq 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-		
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten						
1965 D	97,5	97,5	96,5	98,7	97,8	95,5	102,2	105,2	94,6	106,9	109,8	100,7	
1966 D	96,3	95,3	94,6	94,9	96,3	92,6	104,0	111,1	91,7	109,8	113,3	100,2	
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	94,6	107,7	112,6	96,4	
1965 Februar	98,1	98,0	97,2	98,6	98,6	96,8	101,8	106,9	95,6	106,5	108,0	101,1	
1965 Mai	97,9	97,9	96,8	99,0	98,2	95,9	102,5	108,7	95,0	107,1	110,4	101,1	
1965 August	97,2	97,2	96,1	98,7	97,4	94,9	101,9	103,7	94,2	106,9	110,5	100,4	
1965 November	97,0	96,9	95,8	98,6	97,1	94,2	102,6	108,4	93,4	106,9	110,3	100,3	
1966 Februar	96,3	95,4	95,0	95,0	96,3	93,1	102,6	110,1	92,4	108,4	112,2	99,8	
1966 Mai	97,0	95,9	95,5	95,4	97,0	93,3	104,6	111,3	92,8	110,0	113,4	100,8	
1966 August	96,6	95,5	94,9	95,0	96,6	92,7	104,4	111,6	92,0	110,8	113,7	100,4	
1966 November	95,4	94,3	93,1	94,3	95,6	91,4	104,2	111,5	89,6	110,1	113,9	99,7	
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0	
1967 Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3	
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6	
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8	
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2	
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7	
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8	

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

*) Bis einschl. 1965 Bundesgebiet ohne Berlin. — Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. — 2) Nach einem Wägungsschema das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

H. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr — Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1965 D	44,3	44,8	48,2	45,1	44,8	48,3	4,26	4,66	4,39	4,54	4,66	4,41	189	210	213	205	210	214
1966 D	43,9	44,6	47,9	44,7	44,6	48,0	4,55	4,96	4,67	4,84	4,96	4,69	200	222	225	216	222	226
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1966 Juli	44,3	45,0	48,7	45,1	45,0	48,8	4,59	4,97	4,74	4,89	4,97	4,76	203	224	231	220	224	232
Oktober	43,9	44,8	48,2	44,6	44,8	48,3	4,60	4,99	4,75	4,89	4,99	4,77	202	224	229	218	224	231
1967 Januar	41,3	41,8	44,0	41,9	41,8	44,1	4,62	4,98	4,68	4,93	4,99	4,70	191	208	206	207	208	207
April	42,2	43,8	46,8	42,9	43,8	46,9	4,66	4,90	4,72	4,96	4,90	4,74	197	215	221	212	215	222
Juli	42,8	44,3	47,5	43,5	44,3	47,6	4,70	4,93	4,77	5,00	4,93	4,79	201	218	226	217	218	228
Oktober	43,0	44,1	47,1	43,7	44,1	47,2	4,72	5,01	4,81	5,02	5,01	4,83	203	221	227	219	221	228
1968 Januar	42,3	42,0	44,3	42,9	42,0	44,3	4,73	5,14	4,81	5,05	5,14	4,83	200	216	213	217	216	214
April	43,2	44,1	46,9	43,8	44,1	47,0	4,80	5,04	4,87	5,10	5,04	4,89	207	222	228	224	222	230
Juli	43,7	44,9	47,7	44,5	44,9	47,8	4,96	5,20	5,03	5,27	5,20	5,05	217	233	240	234	233	242
Juli 1968 nach Leistungsgruppen																		
1	.	.	.	44,5	44,8	47,9	.	.	.	5,59	5,53	5,36	.	.	.	248	248	257
2	.	.	.	44,5	45,3	47,9	.	.	.	5,07	4,92	5,03	.	.	.	225	223	241
3	.	.	.	44,4	44,8	47,5	.	.	.	4,50	4,47	4,55	.	.	.	200	200	216
Juli 1968 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	44,5	44,2	49,6	45,3	44,2	49,6	5,07	5,82	5,13	5,37	5,82	5,13	226	257	254	243	257	255
Hamburg	44,3	45,4	52,2	45,0	45,4	52,2	5,61	6,33	6,17	5,92	6,33	6,17	249	288	322	266	288	322
Niedersachsen	43,8	44,5	48,6	44,4	44,5	48,6	5,03	5,06	4,98	5,28	5,06	5,00	220	225	242	234	225	244
Bremen	44,8	44,6	53,6	45,3	44,6	53,7	5,19	5,25	5,17	5,38	5,25	5,18	233	234	277	244	234	278
Nordrh.-Westf.	43,8	44,7	48,0	44,4	44,7	48,1	5,23	5,39	5,48	5,47	5,39	5,50	229	241	263	243	241	264
Hessen	43,6	44,2	47,3	44,2	44,2	47,3	4,99	5,04	5,13	5,28	5,04	5,13	218	223	242	233	223	243
Rheinl.-Pfalz	44,7	46,1	47,3	45,6	46,1	47,4	4,67	4,78	5,06	4,97	4,78	5,08	209	220	240	227	220	241
Baden-Württbg.	43,5	45,3	47,7	44,6	45,3	47,8	4,79	4,88	4,89	5,13	4,88	4,92	209	221	233	229	221	235
Bayern	43,3	45,0	47,0	44,3	45,0	47,1	4,49	4,92	4,56	4,86	4,93	4,58	194	221	214	215	222	216
Saarland	43,3	47,9	48,5	43,6	47,9	48,5	4,83	4,87	4,92	5,03	4,87	4,93	209	233	239	219	233	239
Berlin (West)	42,6	44,4	46,2	43,3	44,4	46,5	5,04	7,04	5,41	5,60	7,06	5,45	215	313	250	242	313	254

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) „Gesamte Industrie“ einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufen

1962 = 100

Jahr 1) — Monat	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Dachdeckerz.	Bauinstallation	sonstiges Ausbaugewerbe
1965 D	122,4	126,1	123,4	119,3	126,7	127,0	125,6	123,3	127,1
1966 D	131,1	134,3	133,2	128,4	136,9	137,4	134,8	132,2	136,6
1967 D	137,0	138,7	139,5	135,0	140,5	141,0	138,4	138,9	139,1
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1966 Januar	127,8	130,0	129,3	127,3	132,0	132,4	129,8	129,3	131,5
April	131,0	132,0	133,8	128,7	138,3	139,0	136,3	130,4	138,2
Juli	132,4	137,3	134,2	128,7	138,5	139,0	136,6	133,7	138,3
Oktober	133,3	137,8	135,3	128,8	138,6	139,0	136,6	135,4	138,3
1967 Januar	135,9	139,0	137,4	134,8	138,8	139,1	136,8	137,7	138,4
April	136,5	138,3	139,3	135,0	138,9	139,1	136,9	139,1	138,4
Juli	137,3	138,4	139,5	135,0	141,2	141,9	138,4	139,1	139,4
Oktober	138,1	140,2	141,6	135,0	142,9	143,9	141,3	139,6	140,0
1968 Januar	139,3	141,2	141,6	135,9	143,1	143,9	141,3	140,5	141,1
April	141,9	141,5	143,5	144,3	143,4	143,9	141,4	141,2	142,7
Juli	144,4	145,1	143,9	145,0	147,6	148,7	146,2	143,2	144,5
Oktober	144,9	145,9	145,6	145,0	147,7	148,7	146,2	144,7	144,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende. — 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. Witterungscharakter im November 1968

Der November war allgemein etwas zu kalt, zu trocken und sonnenscheinarm. Nach fast sommerlichem Monatsbeginn folgte ein rascher Übergang zu winterlichen Verhältnissen. Zur Monatsmitte lagen die Höchsttemperaturen um den Gefrierpunkt mit Nachtfrost von - 5 bis - 10°. Am 16. und 17. verbreitet leichte Schneefälle. Eindringende feuchte und milde Luft bewirkte am 20. ein Schmelzen der Schneedecke und einen Temperaturanstieg. Nach dem 25. herrschte ruhiges, meist niederschlagsfreies aber nebelreiches Herbstwetter mit unterschiedlichen Temperaturen. Stellenweise gab es Glatteis und Nachtfrost bis - 5°. Die Niederschlagswerte betrugen im Küstengebiet 110 - 145 % im übrigen Bundesgebiet nur 20 - 60 % des Normalwertes.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

K. SONDERTABELLEN*)

1. Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften

1000

Gruppen der Berufs- genossenschaften	Anzahl	1950		1960		1964		1966		1967	
		Unter- nehmen	Ver- sicherte	Unter- nehmen	Ver- sicherte	Unter- nehmen	Ver- sicherte	Unter- nehmen	Ver- sicherte	Unter- nehmen	Ver- sicherte
Alle Gruppen	36	1 407,9	11 015	1 655,7	17 955	1 665,3	19 197	1 654,5	19 775	1 651,5	19 067
darunter											
Steine u. Erden	2	15,9	433	14,7	636	12,7	634	12,9	606	12,5	549
Bau insgesamt	3	162,4	1 429	162,2	2 224	171,5	2 574	173,9	2 622	173,7	2 343
darunter											
Tiefbau	1	.	.	5,0	345	7,3	418	7,3	376	7,3	323

2. Unfallgeschehen in der gewerblichen Wirtschaft

Gruppen der Berufs- genossenschaften und Unfallfolgen	Arbeits- unfälle		Veränderung 1967 gegen 1966		Wege- unfälle		Veränderung 1967 gegen 1966		Berufs- krankheiten		Veränderung 1967 gegen 1966	
	1966	1967	absolut	in %	1966	1967	absolut	in %	1966	1967	absolut	in %
Alle Gruppen	2 114 157	1 754 158	- 359 999	- 17,0	203 296	172 897	- 30 409	- 15,0	24 018	23 331	- 687	- 2,9
darunter												
Steine u. Erden	94 297	76 793	- 17 504	- 18,6	6 129	5 269	- 860	- 14,0	1 630	1 570	- 60	- 3,7
Bau insgesamt	457 922	391 343	- 66 579	- 14,5	30 780	27 142	- 3 638	- 11,8	2 896	3 011	+ 125	+ 4,3
darunter												
Tiefbau	83 793	71 803	- 11 990	- 14,3	5 383	4 423	- 960	- 17,8	463	458	- 5	- 1,1
Auf 1 000 Versicherte kamen												
Alle Gruppen	106,9	92,0	- 14,9	- 13,9	10,3	9,1	- 1,2	- 11,7	1,2	1,2	- 0	- 0
darunter												
Steine u. Erden	155,7	139,8	- 15,9	- 10,2	10,1	9,6	- 0,5	- 5,0	2,7	2,9	+ 0,2	+ 7,4
Bau insgesamt	174,7	167,0	- 7,7	- 4,4	11,7	11,6	- 0,1	- 0,9	1,1	1,3	+ 0,2	+ 18,2
darunter												
Tiefbau	222,7	222,1	- 0,6	- 0,3	14,3	13,7	- 0,6	- 4,2	0	0	-	-
Unfallfolgen												
Alle Gruppen												
Tödlicher Aus- gang	3 094	2 920	- 174	- 5,6	1 695	1 643	- 52	- 3,1	198	183	- 15	- 7,6
Vollige Erwerbs- unfähigkeit	182	198	+ 16	+ 8,8	69	59	- 10	- 14,5	172	177	+ 5	+ 2,9
Teilweise Er- werbsunfähig- keit	52 939	50 292	- 2 647	- 5,0	13 140	11 714	- 1 426	- 10,9	5 255	4 847	- 408	- 7,8
darunter												
Steine u. Erden												
Tödlicher Aus- gang	145	115	- 30	- 20,7	77	73	- 4	- 5,2	32	26	- 6	- 18,7
Vollige Er- werbsunfähig- keit	9	8	- 1	- 11,1	2	2	± 0	± 0	34	38	+ 4	+ 11,8
Teilweise Er- werbsunfähig- keit	2 106	1 835	- 271	- 12,9	436	384	- 52	- 11,9	340	370	+ 30	+ 8,8
Bau insgesamt												
Tödlicher Aus- gang	715	682	- 33	- 4,6	352	352	± 0	± 0	12	12	± 0	± 0
Vollige Er- werbsunfähig- keit	49	49	± 0	± 0	22	14	- 8	- 36,4	10	7	- 3	- 30,0
Teilweise Er- werbsunfähig- keit	11 236	11 324	+ 88	+ 0,8	2 027	1 965	- 62	- 3,1	319	326	+ 7	+ 2,2
Tiefbau												
Tödlicher Aus- gang	164	172	+ 8	+ 4,9	87	94	+ 7	+ 8,0	3	1	- 2	- 66,7
Vollige Er- werbsunfähig- keit	9	7	- 2	- 22,2	5	4	- 1	- 20,0	2	1	- 1	- 50,0
Teilweise Er- werbsunfähig- keit	2 096	2 174	+ 78	+ 3,7	451	456	+ 5	+ 1,1	19	26	+ 7	+ 36,8

*) Diese Tabellen erscheinen nicht in jedem Heft. Ein Verzeichnis der von April 1967 bis Februar 1968 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1968, Seite 32 dieser Reihe enthalten.

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Bonn
Übersicht 1966 und 1967.

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

In dieser ab 1966 eingestellten Reihe wurden für die einzelnen kreisfreien Städte und die Landkreise mit einem rechnerischen Wohnungsdefizit die Zahl der „Wohnungsanwärter“ und der Bestand an Wohnungen sowie das „Wohnungsdefizit“ am Ende jedes Jahres bekanntgegeben.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz, Postfach 2727 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ